



Jahrgang 22

Dezember 2024

Nummer 12

Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde

# Pettendorf

## Bürgerservice

### Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag:

von 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr

#### Donnerstag:

von 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr und  
von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Im Bereich Einwohnermelde-, Pass- und Ausweiswesen, Gewerbean- bzw. Abmeldung, Rentenangelegenheiten ist eine Terminvereinbarung - telefonisch oder per Mail - erforderlich.

#### Anschrift:

#### Gemeinde Pettendorf

Margarethenstraße 4, 93186 Pettendorf

#### Kontakt:

Tel.: 0 94 09 / 86 25 - 0 (Vermittlung)

Fax: 0 94 09 / 86 25 25

E-Mail: [gemeinde@pettendorf.de](mailto:gemeinde@pettendorf.de)Homepage: [www.pettendorf.de](http://www.pettendorf.de)

#### Gleichstellungsbeauftragte:

Ilse Dirigl: Tel.: 0 94 04 / 25 51

#### Seniorenbeauftragte:

Alfred Stiegler, Tel.: 015128705828  
und Dieter Pecher, Tel.: 0151 20278435  
[seniorenbeauftragte@pettendorf.de](mailto:seniorenbeauftragte@pettendorf.de)

#### Nachbarschaftshilfe:

Koordinator Ludwig Schlegl, Erreichbar unter

Tel: 0151 46115666 zu folgenden Zeiten:

Montag: 9:00–11:30 Uhr und 15:00–18:00 Uhr

Mittwoch: 9:00–11:30 Uhr

Freitag: 9.00–11:30 Uhr und 15:00–18:00 Uhr

#### Öffnungszeiten Wertstoffhof Kneiting:

Freitag von 16 bis 18 Uhr

Samstag von 09 bis 12 Uhr

Dienstag von 17 bis 19 Uhr

#### Annahmestelle für Glas und Blechdosen in der Schloßstraße in Pettendorf (Parkplatz PettenDorfladen)

#### Grüngutcontainer

am Bauhofgelände Pettendorf

(keine Anlieferung in den Wintermonaten möglich)

### Schließtage Rathaus

Bitte beachten Sie, dass das Rathaus vom  
23.12.2024 bis 01.01.2025  
geschlossen bleibt.

Gemeinde Pettendorf

## Die Verwaltung

#### Bürgermeister:

Eduard Obermeier

Tel.: 0 94 09 / 86 25-10

Mail: [obermeier@pettendorf.de](mailto:obermeier@pettendorf.de)

Sprechzeiten nach Vereinbarung

#### Geschäftsleiter:

Martin Antretter

Tel.: 0 94 09 / 86 25-11

Mail: [antretter@pettendorf.de](mailto:antretter@pettendorf.de)

#### Hauptverwaltung:

Petra Schmid

Tel.: 0 94 09 / 86 25-12

Mail: [schmid@pettendorf.de](mailto:schmid@pettendorf.de)

#### Jörg Mayer

Tel.: 0 94 09 / 86 25-17

Mail: [j.mayer@pettendorf.de](mailto:j.mayer@pettendorf.de)

#### Carmen Wolf

Tel.: 0 94 09 / 86 25-22

Mail: [wolf@pettendorf.de](mailto:wolf@pettendorf.de)

#### Einwohneramt:

Carmen Wolf

Tel.: 0 94 09 / 86 25-22

Mail: [wolf@pettendorf.de](mailto:wolf@pettendorf.de)

#### Sylvia Wiczorek

Tel.: 09409 / 8625-16

Mail: [wiczorek@pettendorf.de](mailto:wiczorek@pettendorf.de)

#### Finanzverwaltung:

Martin Antretter

Tel.: 0 94 09 / 86 25-11

Mail: [antretter@pettendorf.de](mailto:antretter@pettendorf.de)

#### Ordnungsamt:

Emily Löffert

Tel.: 0 94 09 / 86 25-15

Mail: [loeffert@pettendorf.de](mailto:loeffert@pettendorf.de)

#### Kasse:

Daniela Zötzl

Tel. 0 94 09 / 86 25-13

Mail: [zoetzl@pettendorf.de](mailto:zoetzl@pettendorf.de)

#### Martina Hofmeister

Tel.: 09409/8625-19

Mail: [hofmeister@pettendorf.de](mailto:hofmeister@pettendorf.de)

#### Bauverwaltung:

Christian Putz

Tel.: 0 94 09 / 86 25-14

Mail: [putz@pettendorf.de](mailto:putz@pettendorf.de)

#### Simone Schmidl

Tel.: 0 94 09 / 86 25-21

Mail: [schmidl@pettendorf.de](mailto:schmidl@pettendorf.de)

#### Michael Kager

Tel.: 0 94 09 / 86 25-28

Mail: [kager@pettendorf.de](mailto:kager@pettendorf.de)

#### Jugendpfleger:

Claudia Bäumler

Tel.: 01 70 / 9 83 90 64

Mail: [jugendpfleger@pettendorf.de](mailto:jugendpfleger@pettendorf.de)

#### Benedikt Mühle

Tel.: 01 70 / 8 52 55 66

Mail: [jugendpfleger@pettendorf.de](mailto:jugendpfleger@pettendorf.de)

#### Standesamt:

Sylvia Wittmann

Tel.: 09 41 / 8 30 00-24

Mail: [marktverwaltung@lappersdorf.de](mailto:marktverwaltung@lappersdorf.de)

#### Bauhof:

Markus Schindler

Tel.: 0 94 09 / 25 48



## Weihnachtsgrußwort 2024

### **Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,**

mit dem Jahr 2024 geht ein unruhiges Jahr zu Ende. Der Rücktritt der Bundesregierung und die damit verbundenen Neuwahlen im Februar lassen uns wohl auch über die Feiertage nicht zur Ruhe kommen. Hinzu kommen die weltpolitischen Entwicklungen in der Ukraine, in Syrien und Israel, die nicht nur finanzielle Auswirkungen auf unser Land haben, sondern uns auch direkt mit den Themen Kriegsflüchtlinge und Asylsuchende konfrontieren. Auch die Präsidentenwahl in Amerika und die damit wohl kommenden Veränderungen tragen zur allgemeinen Unsicherheit bei und in Summe führt das bei mir und sicher auch bei Ihnen zu einer eher zurückhaltenden Grundstimmung über die Feiertage.

Diese Entwicklungen gingen auch nicht an unserer Gemeinde vorbei und zusätzlich bemerken wir deutlich, dass sich die finanziellen Spielräume für uns Gemeinden drastisch verschlechtern. Sicher haben wir in den vergangenen Jahren viele große und auch teure Projekte umgesetzt, jedoch dienen diese alle dem Wohl unserer Gemeinde und damit vor allem Ihnen. Zunehmend werden wir aber mit immer mehr Aufgaben von Bundes- oder Landesebene belastet, vor allem im Sozialen Bereich, beim ÖPNV und auch bei der Krankenhausfinanzierung. Themen, die Sie nicht primär der Gemeinde zuordnen werden, müssen über den Landkreis und die Bezirke bewältigt werden, die nicht gedeckten erheblichen Kosten sind aber von den Gemeinden aufzubringen! Für Bundesteilhabegesetz und Grundsicherung fehlt uns immer mehr die faire Kostenverteilung und der Ruf zur Konnexität – wer anschafft, muss auch zahlen – wird von den kommunalen Verantwortlichen sehr laut!

Ob dieser allerdings in einer wirtschaftlich schwachen Konjunkturphase erhört werden wird, lässt sich bezweifeln. So bleibt uns – wie immer – das Beste daraus zu machen!

Das haben wir auch 2024 versucht. Im Baugebiet „Solner Breite III“ wurde die Erschließung fertiggestellt und fast alle Parzellen konnten vermarktet werden. Die hierdurch erzielten Einnahmen führen wieder zu einer deutlich entspannteren Haushaltssituation. Erfolgreich umgesetzt wurde auch die neue IT-Ausstattung der Verwaltung, die auch Ihrer Sicherheit dient. Im Umweltbereich ist die Ausgleichsfläche an der Naab fast fertig und auch die Planung für eine Renaturierung eines Seitenarms der Schwetze ist abgeschlossen und wartet auf die Genehmigung. Das Sturzfluten-Risiko-Management-Konzept steht ebenfalls vor der Fertigstellung und soll Gefährdungslagen an Ortsrandlagen identifizieren und – wenn möglich – entschärfen. Im Bereich der erneuerbaren Energien haben wir unsere Beteiligung an der KERL eG erhöht, um zukünftig bei Projekten auch finanziell partizipieren zu können. Und auch die Planungen für den Glasfaserausbau in unserer Gemeinde sind abgeschlossen, wir werden in den Jahren 2025-2030 nahezu alle Haushalte direkt und für Sie kostenlos mit Glasfaser anbinden! Auch in der Kinderbetreuung stehen wir erneut vor einem wichtigen Schritt: wir werden für insgesamt 180 Schulkinder die gesetzlich geforderte Betreuungssituation nachmittags und in den Ferien mit einem Neubau erfüllen.

Es wird somit auch im Jahr 2025 viel Arbeit für unsere Gemeinde erforderlich sein. Bedanken darf ich mich wie immer bei allen Gemeinde-, Schul- und Zweckverbandsräten\*innen für ihre ehrenamtliche Arbeit und ihre Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen! Ein großer Dank an unsere Mitarbeiter in allen Bereichen, die mit hohem Einsatz die immer größere Belastung bewältigen und auch das altersbedingte Ausscheiden erfahrener Mitarbeiter kompensieren müssen

Den Aktiven in den Feuerwehren, den Vereinen mit ihren Führungsgremien, allen ehrenamtlichen Helfern und den vielfältig für unsere Gemeinde aktiven Menschen sage ich für ihren Einsatz übers Jahr ein herzliches Vergelt's Gott! Wir werden gerade Euch in den nächsten Jahren verstärkt benötigen!

Für Frieden und Freiheit demonstrieren ist sicher ein gutes Zeichen. Viel wichtiger wäre wieder mehr dauerhafter Einsatz für unsere Gesellschaft, in unseren Vereinen, in den Hilfsorganisationen oder im Gemeinderat!

Ihnen allen wünsche ich trotz allem ruhige Festtage und einen guten Rutsch in ein gesundes und hoffnungsvolles Jahr 2025 und – bleiben Sie zuversichtlich!

Eduard Obermeier  
Erster Bürgermeister



## Bericht über den öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung vom 7.12.2024

### 1. Vollzug der Gemeindeordnung (GO); Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Gemeinderatssitzung vom 07.11.2024

#### Sachverhalt

Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Gemeinderatssitzung vom 07.11.2024.

#### Rechtslage

Vollzug GO, Geschäftsordnung des Gemeinderates

#### Diskussionsverlauf

Bürgermeister Obermeier begrüßt die anwesenden Gemeinderatsmitglieder, die Zuschauer und die Presse.

Gemeinderätin Vetter-Löffert meldet sich zu Wort und weist darauf hin, dass ihre Anmerkung zu den Kosten, die der örtliche Versorger für die Umstellung einer Gasheizung auf eine Luftwärmepumpe verlangt, nicht so auszulegen ist, dass von einer Umstellung auf eine Luftwärmepumpe abzuraten wäre. Die Kritik richtete sich letztlich an den örtlichen Versorger, dessen Kosten - insbesondere im Vergleich zu anderen Energieversorgern - deutlich zu hoch sind. Gemeinderätin Vetter-Löffert bittet darum, dies ergänzend im Protokoll darzustellen.

#### Beschluss

Der Gemeinderat genehmigt Form und Inhalt der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung vom 07.11.2024 mit o.g. Ergänzung.

**17 : 0 Stimmen**

### 2. Vollzug der GO; Bürgerantrag nach Art. 18b GO, Wiederaufnahme der Planung Reifenthal Nord II

#### Sachverhalt

Mit Schreiben vom 19.09.2024/Eingang 27.09.2024 wurde ein Bürgerantrag bei der Gemeinde Pettendorf eingereicht. Der Bürgerantrag beinhaltet die „*Beschlussfassung über die Fortführung des Bauleitplanverfahrens „Reifenthal Nord II“ auf Basis der angepassten Planungen des Architekturbüros Gebauer und Wittmann-Architekten, Regensburg*“

Der Bürgerantrag wurde im Oktober von der Verwaltung hinsichtlich seiner formellen und materiellen Zulässigkeit geprüft. Der Antrag ist auf Grundlage des Art. 18b Abs. 1 bis 3 GO geprüft worden:

Dabei wurden nachfolgende Prüfschritte berücksichtigt:

- Bürgerantrag muss bei der Gemeinde eingereicht werden
- Begründung und drei vertretungsberechtigte Personen benennen
- Bürgerantrag darf nicht Angelegenheiten zum Gegenstand haben, für die innerhalb eines Jahres vor Antragseinreichung bereits ein Bürgerantrag gestellt worden ist (Art. 18b Abs. 1 Satz 2 GO),
- Mind. 1 v.H. der Gemeindeeinwohner müssen unterschreiben (bei uns 36 Gemeindebürgern)
- Es dürfen nur Gemeindebürger unterschreiben
- Es muss sich um eine Angelegenheit handeln, die in der Zuständigkeit der Gemeinde liegt.

Die Verwaltung hat am 18.10.2024 die abschließende Feststellung über die Zulässigkeit getroffen, da alle Kriterien erfüllt sind.

Da über die Zulässigkeit des Antrages nicht fristkonform innerhalb des regulären Sitzungsturnus des Gemeinderats der Gemeinde Pettendorf vom Gemeinderat entschieden werden konnte, erfolgte die Feststellung des Ergebnisses und die Mitteilung an den Vertretungsberechtigten auf Grund von Art. 37 Abs 3 GO durch den Ersten Bürgermeister. Eine Sondersitzung konnte aus organisatorischen Gründen nicht einberufen werden. Die Antragssteller wurden über die Zulässigkeit am 18.10.2024 formlos in Kenntnis gesetzt.

Der Gemeinderat wurde nach Art. 37 Abs. 3, Satz 2 GO über das Ergebnis der Zulässigkeitsprüfung unter „Anfragen und Bekanntgaben“ in der Sitzung am 07.11.2024 informiert. Diese Vorgehensweise wurde den Antragstellern zusätzlich schriftlich mitgeteilt.

Der Gemeinderat hat nun ausgehend vom 18.10.2024 den Bürgerantrag innerhalb einer 3-Monatsfrist zu behandeln, Art. 18 Abs. 5 GO. Aus diesem Grund ist die von der GO geforderte „ernsthafte Auseinandersetzung durch das zuständige Gemeindeorgan mit dem Antragsgegenstand“ in der Sitzung am 16.01.2025 vorgesehen.

Angesichts der weitreichenden Zusammenhänge mit der gemeindlichen Entwicklungsplanung unter Berücksichtigung vorangegangener Beschlüsse, z. B. zum Seniorenwohnen, ist ein früherer Termin nicht sachgerecht.

#### Rechtslage

Mit dem Bürgerantrag kann nur die Behandlung einer bestimmten Angelegenheit, d.h. die ernsthafte Auseinandersetzung des zuständigen Gemeindeorgans mit dem Antragsgegenstand, nicht aber eine Entscheidung im Sinn oder zugunsten der Antragsteller erreicht werden, Prandl/Zimmermann/Büchner/Pahlke in: Kommunalrecht in Bayern, zur Art. 18b GO, § 677 Rn. 5

#### Diskussionsverlauf

Bürgermeister Obermeier erläutert den Sachverhalt. Im Gemeinderat besteht kein weitergehender Diskussionsbedarf.

#### Beschluss

Der Gemeinderat nimmt die Ausführungen zur Feststellung der Zulässigkeit im Rahmen des Art. 37 Abs. 3 GO zur Kenntnis und stimmt der Behandlung des Antrages in der Gemeinderatssitzung am 16.01.2025 zu.

**17 : 0 Stimmen**

### 3. Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB) - Bebauungsplan „Am Auberg“ in Schwetendorf, Beschleunigtes Verfahren nach § 13a BauGB i.V.m. § 215a Abs. 3 BauGB; Beratung und Beschlussfassung über die während der Beteiligung der Öffentlichkeit durch Auslegung eingegangenen Stellungnahmen und Anregungen (§ 3 Abs. 2 BauGB)

#### Sachverhalt

Die Beteiligung der Öffentlichkeit für die Aufstellung des Bebauungsplans „Am Auberg“ in Schwetendorf fand nach §§ 13a i.V.m. § 215a Abs. 3 und § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom 11.10.2024 bis 14.11.2024 statt. Es wurden keine öffentlichen Stellungnahmen im erneuten Verfahren nach § 3 Abs. 2 BauGB vorgebracht.

**Rechtslage**

Baugesetzbuch (BauGB)

**Diskussionsverlauf**

Bürgermeister Obermeier erläutert den Sachverhalt. Gemeinderätin Muehlenberg meldet sich zu Wort und hinterfragt, inwieweit die Erkenntnisse des Sturzflutrisikomanagements (SRM) bei der Abwägung Berücksichtigung fanden. Bürgermeister Obermeier weist darauf hin, dass das SRM noch nicht abschließend erarbeitet wurde. Des Weiteren gehört die Abwägung zu Themen der Entwässerung zum nächsten Tagesordnungspunkt (Beteiligung der Träger öffentlicher Belange). Im Gemeinderat besteht im Weiteren kein Diskussionsbedarf.

**Beschluss**

Der Gemeinderat nimmt dies zur Kenntnis, Änderungen sind keine veranlasst.

**17 : 0 Stimmen****4. Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB) - Bebauungsplan „Am Auberg“ in Schwetendorf, Beschleunigtes Verfahren nach § 13a BauGB i.V.m. § 215a Abs. 3 BauGB;****Beratung und Beschlussfassung über****a) die während der Beteiligung der Behörden und sonstigen Fachstellen eingegangenen Stellungnahmen und Anregungen (§ 4 Abs. 2 BauGB) und****b) Satzungsbeschluss**

Im Rahmen der Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB wurden 25 Behörden und sonstige Träger öffentlicher Belange bis 15.11.2024 am Verfahren beteiligt.

Nach Abwägung und Diskussion der eingegangenen Stellungnahmen und deren Beurteilung fasste der Gemeinderat folgenden

**Satzungsbeschluss:**

Der Gemeinderat beschließt den Bebauungs- und Grünordnungsplan „Am Auberg“ in Schwetendorf mit den (heute beschlossenen, redaktionellen Änderungen) in der Fassung vom 05.12.2024 als Satzung.

**17 : 0 Stimmen****5. Örtliche Rechnungsprüfung; Beratung und Beschlussfassung über das Ergebnis 2023****Sachverhalt**

Der vom Gemeinderat bestellte Rechnungsprüfungsausschuss nahm am 25.09.2024 die örtliche Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2023 vor. Im Bericht über die örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2023 wurden nachfolgende Feststellungen getroffen, zu denen seitens der Verwaltung nachfolgend Stellung bezogen wird.

**1 Allgemeine Feststellungen****1.1 Prüfungsverfahren**

Der vom Gemeinderat bestellte Rechnungsprüfungsausschuss vom 25.09.2024, bestehend aus dem Vorsitzenden und Schriftführer Dr.

Christian Schweiger und den Mitgliedern Walfried Achhammer, Michael Dotzler, Tobias Manz (in Vertretung für Ludwig Bink) und Stefan Pengler nahm am 25.09.2024 von 9:00 bis 12:00 und 13:00 bis 14:37 Uhr die örtliche Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2023 vor.

**1.2 An Prüfungsunterlagen haben vorgelegen:**

- die Haushaltssatzung (Haushaltsplan, Wirtschaftsplan, Stellenplan)
- die Haushaltssachbücher mit Jahresrechnung (für Gemeindehaushalt, Verwahrgelder und Vorschüsse)
- die Zeitbücher (Hauptbuch, Abgabenvorbuch u. ä. chronologische Buchungsnachweise)
- das Kontogegenbuch mit den Kontoauszügen
- das Kassentagebuch (Kassenstrazze)
- das Tagesabschlussbuch (Tagesabschlusskonten)
- die Steuermessbetragsverzeichnisse für die Grund- und Gewerbesteuern
- die Soll- und Hebelisten der gemeindlichen Gebühren, Steuern, Abgaben, Benutzungsgebühren, Beiträge, Mieten und Pachten
- die Beschlussbücher für die Zeit vom 01.01.-31.12.2023

**1.3 Art und Umfang der Prüfungshandlungen (Art. 106 Abs. 1 GO, VV Nr. 5 zu § 2 KommPrV)**

Die Rechnungsprüfung beschränkte sich auf eine angemessene Zahl von Prüfungsgebieten und Stichproben. Auf Mängel von nicht wesentlicher Bedeutung wurden die zuständigen Bediensteten mündlich hingewiesen.

**2 Einhaltung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplans**  
Der Vergleich der Haushaltsplan-Ansätze mit den Ergebnissen der Jahresrechnung ergab keine erheblichen Haushaltsüberschreitungen.

**3 Rechnerische Prüfung**

Hinweis: Bei Einsatz der automatisierten Datenverarbeitung (z. B. Zeit- und Sachbuchführung einschließlich Rechnungslegung durch die AKDB und andere automatisierte Verfahren) kann auf eine rechnerische Prüfung der ausgedruckten Ergebnisse verzichtet werden, weil die rechnerische Richtigkeit der maschinell gebildeten Summen als gewährleistet gelten kann.

Entsprechend wurden hier keine Prüfungshandlungen vorgenommen.

**4 Sachliche (materielle) Prüfung****4.1 Ausgaben des Gesamthaushalts**

Bei der sachlichen (materiellen) Prüfung wurde in angemessenen Stichproben geprüft, ob

- a) eine Verpflichtung zur Leistung der Ausgabe bestand und zwar auf Grund gesetzlicher Bestimmungen, von Gemeinderatsbeschlüssen, vertraglicher Abmachungen oder sonstiger Vereinbarungen,
- b) die Ausgaben unter Berücksichtigung der örtlichen Verhältnisse als notwendig und angemessen anzusehen sind,
- c) die in Rechnung gestellten Leistungen und Lieferungen tatsächlich getätigt worden sind.

In formeller Hinsicht wurde weiter geprüft, ob

- a) die Ausgaben ausreichend belegt sind und der Zahlungsgrund ersichtlich ist,



- b) die Ausgaben von Anordnungsbefugten schriftlich angeordnet sind,
- c) auf den Belegen die Empfangsbestätigungen (Unterschriften) beziehungsweise die Zahlungsnachweise vorhanden sind,
- d) für alle Leistungen und Lieferungen Originalrechnungen vorliegen,
- e) die Zahlungen an den tatsächlichen Empfangsberechtigten geleistet wurden,
- f) die tatsächlichen Zahlungen mit den Buchungen im Sachbuch übereinstimmen,
- g) die Rechnungsbeträge auf Grund der Angaben über Mengen, Zeitdauer, Maße, Gewichte und Preise nachprüfbar sind,
- h) notwendige Beschlüsse des Gemeinderats vorliegen und diese richtig ausgeführt wurden.

#### 4.2 Ausgaben des Vermögenshaushalts

##### 4.2.1 Investitions-Maßnahmen

In angemessenen Stichproben wurde nachgeprüft, ob die Investitionsmaßnahmen nach den gesetzlichen Bestimmungen (z. B. Öffentliche Ausschreibung, Vergabegrundsätze) vergeben und ausgeführt wurden.

Die Prüfung hat zu keinen Bemerkungen Anlass gegeben.

#### 5 Weitere Prüfungsfeststellungen

##### 5.1 Zahlungsfähigkeit der Gemeinde

Bei zahlreichen Auszahlungsvorgängen finden sich Zahlungserinnerungen, Mahnungen und diesbezügliche Schriftverkehre. Dies wirft die Frage auf, ob die Zahlungsfähigkeit der Gemeinde im Haushaltsjahr 2023 durchgängig gegeben war. Wunsch des Rechnungsprüfungsausschusses ist, dass beispielsweise in Form eines Diagramms dargestellt wird, in wie weit Kassenkredite in Anspruch genommen und ausgeschöpft werden mussten. Im speziellen wurde auch ein Zahlungsaufschub für die Kreisumlage gewährt. Um Auskunft darüber wird gebeten, in welcher Höhe sich die dafür zu zahlenden Zinsen bewegen.

Generell stellt sich die Frage, ob die Planungsgrundlagen und -prinzipien der Gemeinde nicht modifiziert werden müssten, um dauerhaft mit hoher Wahrscheinlichkeit solche Situationen zu vermeiden. Hierzu möge der Gemeinderat eine Einschätzung erhalten.

##### 5.2 Prüfung von abgeschlossenen Baumaßnahmen

Die Baumaßnahmen Tremmelhausen und Aichahof wurden geprüft. Dabei ist nichts zu beanstanden.

##### 5.3 Kalkulation zur Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung

Die Kalkulation wurde geprüft. Äußerst ausführlich sind alle einfließenden Kosten aufgeführt, auch die einzelnen Rechenschritte sind nachvollziehbar. Die erkennbare Sorgfalt verdient Lob und Anerkennung.

Im Zuge der Prüfungshandlung wurde eruiert, ob die entsprechenden Gebührensätze auch auf der Netzpräsenz der Gemeinde ersichtlich sind. Dabei fiel auf, dass zwar inzwischen vier Änderungssatzungen veröffentlicht sind, jedoch keine Satzungsfassung, in welche die Änderungssatzungen eingearbeitet sind. Im Sinne der Bürgerfreundlichkeit kann erwartet werden, dass die Satzung direkt in der aktuell gültigen Fassung eingesehen werden kann.

##### 5.4 Ausschreibung der Planungsleistungen für die Baumaßnahme Tremmelhausen

Hier wurden drei Ingenieurbüros A, B und C angefragt. Den Zuschlag erhält Ingenieurbüro C.

Auffällig war, dass A und B eine von der Gemeinde mitgeteilte Grobkostenschätzung in Höhe von 255 k€ zugrunde legten, C hingegen in Höhe von 315 k€. Wider Erwarten war das Angebot von C das günstigste und wirtschaftlichste. In diesem Fall hatte die Abweichung in Form von unterschiedlichen zugrunde gelegten Grobkostenschätzungshöhen keine negativen Auswirkungen auf die Gemeinde. Im Regelfall dürfte sich dies jedoch anders darstellen.

Zu erläutern ist, weshalb hier unterschiedliche Angebotsprämissen vorlagen und dies bei der Angebotsprüfung nicht aufgezeigt wurde.

##### 5.5 Ratsinformationssystem

Im nichtöffentlichen Teil der Gemeinderatssitzungen vom 4. Mai und 1. Juni 2023 war die Nutzung des Ratsinformationssystems Gegenstand im Tagesordnungspunkt „Anfragen und Bekanntgaben“.

Mitgeteilt wurde, dass nur sechs der 16 Gemeinderatsmitglieder das Ratsinformationssystem vollumfänglich und alleinig nutzen. Die verbleibenden zehn Gemeinderatsmitglieder erhalten die Sitzungsunterlagen zusätzlich in Papierform.

Die Thematik wurde unter anderem aus dem Gesichtspunkt der Entlastung des Verwaltungspersonals angesprochen. Der Rechnungsprüfungsausschuss unterstützt diesen Vorstoß mehrheitlich und bittet um Mitteilung, ob sich die Quote inzwischen verbessert hat. Die relevanten Gemeinderatsmitglieder werden gebeten, zu überdenken, ob es für sie möglich ist, hier einen Beitrag zur Kosteneinsparung und zum Umweltschutz zu leisten.

#### 6 Zusammenfassung des Prüfungsergebnisses

Die örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2023 ergab Anlass zu einer geringen Anzahl an Bemerkungen, zu denen die Verwaltung gebeten wird, Stellung zu nehmen.

Es wird vorgeschlagen, die Jahresrechnung nach Erledigung der aufgeführten Prüfungserinnerungen mit dem von der Verwaltung aufgestellten Ergebnis gemäß Art. 102 Abs. 3 GO festzustellen.

Pettendorf, 25.09.2024

##### Der Prüfungsausschuss

Vorsitzender: Dr. Christian Schweiger

Mitglieder: Walfried Achhammer, Michael Dotzler, Tobias Manz (in Vertretung f. Ludwig Bink), Stefan Pengler

##### Stellungnahme der Verwaltung zu 5.1 Zahlungsfähigkeit der Gemeinde

Im Jahr 2023 mussten aufgrund der erheblichen Einnahmeausfälle aus Grundstücksgeschäften durchgehend Kassenkredite beansprucht werden. Diese Situation erforderte eine Steuerung der Kreditorenbuchhaltung, um eine Überschreitung des Höchstbetrages der Kassenkredite zu vermeiden. Diese lag im Jahr 2023 bei 1.140.901 €.

Die Inanspruchnahme der Kassenkredite verursachte außerplanmäßige Zinsbelastungen in Höhe von 23.418,03 €.

Die schwierige Haushaltslage 2023 machte es ebenfalls erforderlich, eine Stundung der Kreisumlage zu beantragen. Diese wurde seitens des LRA Regensburg genehmigt. Im Haushaltsjahr 2023 wurden von

der veranschlagten Kreisumlage in Höhe von 1.605.830 € anteilig 1.338.190,87 € an die Kreiskasse überwiesen. Die Stundung betrug demnach 267.638,18 €, die im Jahr 2024 fristgerecht zurückbezahlt wurde. Die hierfür entstandenen Stundungszinsen sind mit 13.459,15 € berechnet, die 2024 kassenwirksam wurden.

Da die kamerale Haushaltsplanung auch auf Schätzungen beruht, kann eine solche Situation nicht von vorneherein ausgeschlossen werden. Nach bestem Wissen und Gewissen konnte die Verwaltung nicht davon ausgehen, dass durch den zeitlichen Ablauf der Planungsleistungen und die dadurch entstandene Problematik der fehlenden Vermarktbarkeit erhebliche Einnahmeausfälle in 2023 entstehen. Die Verabschiedung eines Nachtragshaushaltsplans 2023 und die erneute Aufnahme eines Kredites wurde grundsätzlich in Erwägung gezogen, aber nicht weiterverfolgt. Grund hierfür war es auch zu vermeiden, ein weiteres langfristiges Darlehen aufnehmen zu müssen, da der Abschluss der Planungsleistungen und der Beginn der Erschließungsmaßnahmen in 2023 auf eine teilweise Vermarktung in 2023 hoffen ließen.

Ein weiterer Grund für die insbesondere in 2023 entstandenen Liquiditätseingänge waren die großen Investitionen der Gemeinde Pettendorf in den Vorjahren, die einen großen Teil der Rücklagen verzehrten und zudem Kreditaufnahmen erforderlich machten.

Hierzu hat der Erste Bürgermeister bereits in den Bürgerversammlungen informiert, die Zusammenfassung macht deutlich, welche wichtigen Investitionen in die gemeindliche Infrastruktur erfolgten. Dabei darf nicht außer Acht gelassen werden, dass die Kreditaufnahmen für die jeweiligen Projekte nur eine Teilfinanzierung möglich machten, sondern vielmehr auch Rücklagen, die uns in 2023 im Ergebnis fehlten, weitgehend aufgebraucht waren.

In 2024 zeigt sich bereits eine deutliche Entspannung, da die Vermarktung des Baugebietes „Solner Breite III“ erfolgreich voranschreitet und Geld „zurückfließt“.

#### „Finanzielle Gratwanderung wegen Liquiditätsproblemen“ (Bericht aus den Bürgerversammlungen im November 2024):

##### Sehr hohe Kreditaufnahmen

2021	5.200.000 €
2022	810.000 €
2023	424.000 €

##### Ärztehaus 1.500.000 €

gesamte Laufzeit 0,77 %

##### Kinderhaus Kneiting 1.810.000 €

gesamte Laufzeit 0,86 %

##### Grunderwerb Solner Breite III

1.890.000 € schnelle Tilgung

#### Große Ausgabenpositionen des Vermögenshaushaltes der letzten Jahre, die große Auswirkungen auf die Liquidität 2022 und 2023 hatten:

Kinderhaus Kneiting	<b>4.175.639,91 €</b>
Ärztehaus	<b>3.022.636,38 €</b>
Sanierung Am Aichahof	<b>1.182.097,28 €</b>
Sanierung Hummelbergstraße	<b>841.616,65 €</b>
Grunderwerb Solner Breite III	<b>1.884.115,81 €</b>

**Ausgabenvolumen: 11.106.106,03 €**

WHinzu kommen in den Jahren 2021 ff. gemeindliche Vorausleistungen für den Ausbau der Glasfaserinfrastruktur, der Ausbau des Tremmelhauser Wegs und weitere laufende Ausgaben des Investitionshaushaltes.

#### zu 5.3 Kalkulation zur Beitrags- und Gebührensatzung Kanal (Entwässerungssatzung)

Die Kalkulation der Beitrags- und Gebührensatzung ist ein Beispiel dafür, dass die Gemeinde Pettendorf aus Gründen der Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit auch komplexere verwaltungsrechtliche Aufgabenstellungen mit eigenem Personal löst. Eine Beitrags- und Gebührenkalkulation wäre mit ca. 10.000 € Zusatzkosten für die Fachbüros verbunden. Jedoch wird für die nächste Kalkulation angedacht auf ein Fachbüro zurückzugreifen, da der Aufwand mittlerweile enorm ist und andere Pflicht- und Linienaufgaben teilweise über Wochen durch diese projektartigen Arbeiten beeinträchtigt werden.

#### zu 5.4 Ausschreibung der Planungsleistungen für die Baumaßnahme Tremmelhausen

Die Ausschreibung der Planungsleistungen war aufgrund der Fördervoraussetzungen (ANBest-K) für das Projekt durchzuführen, obwohl wir bereits zur Beantragung der Förderung eine Entwurfsplanung mit dem Ingenieurbüro A erstellt und hofften, mit diesem Büro weiter arbeiten zu können. Das ALE setzte jedoch eine Angebotseinholung voraus, die mindestens drei Bewerber erforderte.

Wie allen Verfahren, bei denen die Vergabe an den wirtschaftlichsten Bieter zu erfolgen hat, musste eine Vergabe an den zweifelsfrei leistungsfähigen Bieter C erfolgen, da dieser trotz der höheren Kostengrundlage das günstigste Angebot vorlegte.

#### Auszug aus dem Beschluss zur Vergabe der Planungsleistungen:

Aufgrund der Förderrichtlinien des Amtes für Ländliche Entwicklung (ALE) bedarf es für die Vergabe der Planungsleistungen (LPh 1 - 4) einer separaten Ausschreibung.

Die Ausschreibung wurde am 26.10.2020 unter Beteiligung von drei Fachbüros durchgeführt. Diese wurden gebeten, **bis spätestens 05.11.2020** ein verbindliches Angebot abzugeben. Folgende Angebote liegen geprüft vor:

Lfd.Nr.	Bieter	Angebotssumme brutto	Angebot vom
1.	C	11.916,48 €	05.11.2020
2.	A	12.268,86 €	03.11.2020
3.	B	14.719,92 €	05.11.2020

#### zu 5.5 Ratsinformationssystem

Die vollständige Nutzung der papierlosen Ladung durch alle Gemeinderatsmitglieder ist aus Sicht der Verwaltung wünschenswert, kann jedoch ohne entsprechende Regelung in der Geschäftsordnung nicht zwangsweise angeordnet werden. Derzeit sieht die Geschäftsordnung des Gemeinderates der Gemeinde Pettendorf ein Optionsmodell vor. Die Entscheidung obliegt somit den Rätinnen und Räten, dürfte sich jedoch mit zunehmender Digitalisierung der Verwaltung und der Kommunikation im Allgemeinen spätestens ab der Periode 2026 bis 2032 von selbst regeln. Jedoch kann nicht ausgeschlossen werden, dass es auch künftig Personen geben wird, die auf die konventionelle „Papierladung“ bestehen.



**Diskussionsverlauf**

Bürgermeister Obermeier übergibt das Wort dem Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses, Gemeinderat Dr. Schweiger. Dieser erläutert kurz die jeweiligen Prüfungsfeststellungen, diese werden vom Ersten Bürgermeister und dem Geschäftsleiter entsprechend des Textvortrages erläutert. Im Gemeinderat besteht grundsätzlich kein weitergehender Diskussionsbedarf.

Zu 5.4, Ausschreibung der Planungsleistungen für die Baumaßnahme Tremmelhausen, wird von Gemeinderat Dr. Schweiger nochmals darauf hingewiesen, dass die Ausführungen der Verwaltung keine abschließende Antwort zur Feststellung gibt. GL Antretter ergänzt hierzu nochmals, dass die Kosten mit großer Wahrscheinlichkeit aufgrund eines Tipp- bzw. Schreibfehlers mit 315 Tsd. € angegeben wurden. Ein anderer Grund sei nicht plausibel. Da die Vergabe trotz dieses Irrtums im Ergebnis an den günstigsten und damit wirtschaftlichsten Bieter erfolgte, ist für die Gemeinde Pettendorf kein finanzieller Nachteil bzw. Schaden entstanden.

**a) Beschluss**

Der Bericht über die örtliche Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2023 vom 25.09.2024 wurde bekannt geben. Die vom Bürgermeister veranlasste Behebung der festgestellten Mängel, sowie die von ihm bekanntgegebene weitere Aufklärung wurden zur Kenntnis genommen. Einwendungen werden nicht erhoben. Die im Haushaltsjahr 2023 angefallenen überplanmäßigen und außerplanmäßigen Ausgaben (Haushaltsüberschreitungen) werden hiermit gem. Art. 66 Abs. 1 GO nachträglich genehmigt.

**17 : 0 Stimmen**

b) Die Jahresrechnung 2023 wird in der vorgelegten Form festgestellt:

	Verwaltungshaushalt EUR	Vermögenshaushalt EUR	Gesamthaushalt EUR
<b>Einnahmen</b>			
Solleinnahmen (Anordnungssoll)	7.257.430,05	2.952.036,76	10.219.468,81
+ neue Haushaltseinnahmenreste		0,00	0,00
./. Abgang alter Haushaltseinnahmenreste		0,00	0,00
./. Abgang alter Kasseneinnahmenreste	11.664,62	2.374,96	14.039,58
<b>Summe bereinigter Solleinnahmen</b>	<b>7.255.765,43</b>	<b>2.949.663,80</b>	<b>10.205.429,23</b>
<b>Ausgaben</b>			
Sollausgaben (Anordnungssoll)	7.255.765,43	3.495.383,72	10.751.149,15
+ neue Haushaltsausgabenreste	0,00	0,00	0,00
./. Abgang alter Haushaltsausgabenreste	0,00	0,00	0,00
./. Abgang alter Kassenausgabenreste	0,00	0,00	0,00
<b>Summe bereinigter Solleinnahmen</b>	<b>7.255.765,43</b>	<b>3.495.383,72</b>	<b>10.751.149,15</b>
<b>Unterschied</b>			
Etwaiger Unterschied bereinigte Solleinnahmen ./. bereinigte Sollausgaben			
<b>Fehlbetrag</b>	<b>0,00</b>	<b>-545.719,92</b>	<b>-545.719,92</b>
<b>Nachrichtlich</b>			
Zuführung vom VwH zum VmH		1.455.755,63	
Zuführung vom VmH zum VwH		0,00	
Zuführung zur allgemeinen Rücklage		0,00	
Entnahme aus der allgemeinen Rücklage		65.346,00	

Verwaltungshaushalt	6.845.412 €	7.255.765,43 €
Vermögenshaushalt	4.346.992 €	3.495.383,72 €

**17 : 0 Stimmen**

	2023 Plan	2023 Rechnungsergebnis
Zuführung z. Vermögenshaushalt	935.292 €	1.455.755,63 €
Entnahme a.d. Allgemeinen Rücklage	0 €	65.346,00 €
Verbleibender Sollfehlbetrag	0,00 €	545.719,92 €

c) Der Erste Bürgermeister wird wegen persönlicher Beteiligung von der weiteren Beratung und Beschlussfassung zum TOP 1 (Entlastung) ausgeschlossen.

**16 : 0 Stimmen**

d) Der Gemeinderat erteilt dem Ersten Bürgermeister die Entlastung.

**16 : 0 Stimmen**

Abstimmungsbemerkung: Bürgermeister Obermeier ist wegen persönlicher Beteiligung von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

**6. Vollzug Baugesetzbuch;**

**Beratung und Beschlussfassung über die Einbeziehungssatzung nach § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB für Fl.Nr. 533, Gemarkung Schönhofen, Markt Nittendorf hier: Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 BauGB**

**Beschluss**

Der Gemeinderat stellt fest, dass Belange der Gemeinde Pettendorf durch die Aufstellung der im Sachverhalt genannten Einbeziehungssatzung nicht berührt werden.

**17 : 0 Stimmen****7. Vollzug Baugesetzbuch;**

**Beratung und Beschlussfassung über die Einbeziehungssatzung nach § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB für Fl.Nr. 550 und 550/1 Tfl., Gemarkung Schönhofen, Markt Nittendorf hier: Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 BauGB**

**Beschluss**

Der Gemeinderat stellt fest, dass Belange der Gemeinde Pettendorf durch die Aufstellung der im Sachverhalt genannten Einbeziehungssatzung nicht berührt werden.

**17 : 0 Stimmen**

**8. Vollzug Baugesetzbuch;**

**Beratung und Beschlussfassung über die Aufhebung des Bebauungsplanes „Westlich der Dachgred“ vom 30.01.1974 und der 1. Änderung vom 30.01.1995, Markt Nittendorf hier: Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB**

**Beschluss**

Der Gemeinderat stellt fest, dass Belange der Gemeinde Pettendorf durch die Neuaufstellung des Bebauungsplanes „Pollenried / Dachgred West“ und der dazugehörigen Flächennutzungsplanänderung nicht berührt werden.

**17 : 0 Stimmen**

**9. Vollzug Baugesetzbuch;**

**Beratung und Beschlussfassung über die Neuaufstellung des Bebauungsplan mit integriertem Grünordnungsplan „Pollenried Dachgred West“ und 9. Deckblattänderung Flächennutzungsplan mit integriertem Landschaftsplan hier: Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB**

**Beschluss**

Der Gemeinderat stellt fest, dass Belange der Gemeinde Pettendorf durch die Neuaufstellung des Bebauungsplanes „Pollenried / Dachgred West“ und der dazugehörigen Flächennutzungsplanänderung nicht berührt werden.

**17 : 0 Stimmen**

**10. Anfragen und Bekanntgaben****Bekanntgaben des Ersten Bürgermeisters:****Schwetendorfer Weiher**

Die Gemeinde Pettendorf hat am 14.11.2024 mit dem Wasserwirtschaftsamt Kontakt aufgenommen, da ein Fischsterben am Schwetendorfer Weiher vom Anglerclub Pettendorf festgestellt bzw. gemeldet worden ist und mehrere Arten betroffen seien. Des Weiteren haben sich lebende Tiere untypisch verhalten. Daraufhin ist das Wasserwirtschaftsamt unter Leitung des Biologen, Herrn Dr. Brandner ausgerückt und hat den Weiher in Augenschein genommen, Messungen durchgeführt und eine Wasserprobe genommen. Im Ergebnis war das Wasser noch relativ warm gegenüber der Luft und wies einen deutlich zu geringen Sauerstoffgehalt auf. Laut Aussagen des WWA besteht die konkrete Gefahr eines Fischsterbens bei Sauerstoffgehalten unter 2 mg/l, gemessen wurden 1 mg/l. Die Gemeinde Pettendorf hat daraufhin Sofortmaßnahmen mit maßgeblicher Unterstützung der drei gemeindlichen Feuerwehren durchgeführt, die mit Pumpen eine Umwälzung des Wassers veranlassten, was zur Sauerstoffanreicherung des Gewässers führte. Die Sauerstoffsättigung ist nun wieder über den kritischen Wert.

**Dorferneuerung Kneiting, 3. Bauabschnitt**

Die Planung für die Dorferneuerung Kneiting, 3. Bauabschnitt, wird vom zuständigen Planungsbüro Rösch Anfang 2025 dem Amt für Ländliche Entwicklung zur Bewilligung vorgelegt. Aufgrund der zu erwartenden Bewilligungszeiträume ist eine Ausschreibung der Bauleistungen voraussichtlich erst Ende 2025 möglich, ein Baubeginn somit erst für 2026 wahrscheinlich.

**Schlüsselzuweisung 2025**

Die Schlüsselzuweisungen steigen im Jahr 2025 von aktuell 949.638 € auf 1.061.676 € an. Dies entspricht einer Steigerung von 112.038 €.

**Optionszeitraum zur Umsetzung des § 2 UStG verlängert**

Der Optionszeitraum des § 2b UStG wurde vom Gesetzgeber um weitere zwei Jahre verlängert. Daher kommt das „neue“ Umsatzsteuerrecht die Kommunen erst ab dem Jahr 2027 zur Anwendung. Die Gemeinde Pettendorf hat in diesem Zusammenhang schon eine weitreichende Vorbereitung im Rahmen eines Haushaltscreenings getroffen, das heißt, umsatzsteuerrelevante Vorgänge analysiert und kann daher die Umstellung der Haushaltspläne bis zum 01.01.2027 sicherstellen. Vorerst nehmen wir weiter vom Optionsrecht Gebrauch.

**Anfragen aus dem Gemeinderat:****Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Pettendorf**

Gemeinderat Manz informiert, dass am 06.01.2025 die Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Pettendorf beim Mayerwirt stattfindet. Eine Teilnahme ist auch für Gemeinderätinnen und -räte sowie für interessierte Bürgerinnen und Bürger möglich.

**Grüngutablagerung Aichahof**

Gemeinderätin Muehlenberg bedankt sich für die unbürokratische Hilfe des Bauhofs und der beteiligten Firma, dass der nachträglich abgelegte bzw. liegen gelassene Grünschnitt nach Mitteilung der Anwohner an die Gemeinde schnell entfernt wurde. In diesen Zusammenhang regt Gemeinderätin Muehlenberg an, die Grüngutsammelstellen früher anzubieten und die Fristen so zu gestalten, dass die Schneideaktion am 01.03. des jeweiligen Jahres abgeschlossen werden. Dies würde auch den Anforderungen an das Naturschutzgesetz im Zusammenhang mit dem Vogelschutz gerecht werden.

**Pettendorfer Faschingsgaudi**

Gemeinderat Achhammer weist darauf hin, dass die Jägerheimschützen zusammen mit dem Katholischen Frauenbund Pettendorf am 25.01.2025 die „Pettendorfer Faschingsgaudi“ beim Mayerwirt veranstalten. Alle Faschingsfreunde und solche die es werden wollen sind herzlich willkommen.

**Veranstaltungskalender auf der Homepage der Gemeinde**

Gemeinderat Weigl weist darauf hin, dass der Veranstaltungskalender der Gemeinde noch nicht auf den aktuellen Stand gebracht wurde. Er bittet darum die mittlerweile bekannten Termine der Vereine und Gruppierungen zeitnah im Kalender einzupflegen und diese Termine auf der Homepage bekanntzugeben.

Eduard Obermeier  
Erster Bürgermeister





## Beschlüsse des Bauausschusses vom 21.11.2024:

Der beschließende Bauausschuss behandelte in o.g. Sitzung folgenden Anträge und erteilte folgenden Vorhaben sein gemeindliches Einvernehmen:

Umbau eines Einfamilienhauses auf Fl.Nr. 1101, Gemarkung Pettendorf (Aichahof)

Wiedererrichtung eines Wochenendhauses auf Fl.Nr. 641/3, Gemarkung Pettendorf (Ebenwies)

Errichtung einer Stützmauer mit Geländeauffüllung auf Fl.Nr. 406, Gemarkung Pettendorf (Am Stadtweg, Eibrunn)

Neubau eines Einfamilienhauses mit Einliegerwohnung, Garage und Stellplätzen auf Fl.Nr. 967/3, Gemarkung Pettendorf, Parzelle 16 im Baugebiet „Solner Breite III“ (Fliederweg, Reifenthal)

**Hinweis:** Im Landkreis Regensburg hat sich der Verfahrensweg zur Einreichung von Bauanträgen ab dem 1. Januar 2023 geändert. Die Antragseinreichung sämtlicher Anträge, für deren Entscheidung die Bauaufsichtsbehörde zuständig ist, hat in digitaler oder Papierform direkt beim Landratsamt als zuständige Bauaufsichtsbehörde zu erfolgen.

Ausnahme: Nur bei den Verfahren Genehmigungsfreistellung und isolierte Befreiung/Abweichung von gemeindlichen Bebauungsplänen beziehungsweise Satzungen bleibt der Ort für die Abgabe gleich, nämlich die zuständige Gemeinde.

Detaillierte Informationen zu den Sachverhalten und Diskussionen, die den Entscheidungen des Bauausschusses zu Grunde lagen, erhalten Sie nach der jeweiligen Sitzung im Ratsinformationssystem der Gemeinde Pettendorf, welches auf der Homepage [www.pettendorf.de](http://www.pettendorf.de) zu finden ist.

Die **nächsten Sitzungen** des Bauausschusses finden, unter der Voraussetzung, dass mindestens ein Antrag vorliegt, an folgenden Daten statt:

Donnerstag, 23.01.2025

Donnerstag, 20.02.2025

Christian Putz  
Bauamt

## Informationen zur Räum- und Streupflicht sowie zum Winterdienst

### Sicherung der Gehbahnen

Die Gemeinde Pettendorf weist im Vollzug der Verordnung über die Sicherung der Gehbahnen im Winter auf Folgendes hin:

Zur Verhütung von Gefahren für Leben, Gesundheit, Eigentum oder Besitz haben die Vorder- und die Hinterlieger die Sicherungsfläche der an ihr Grundstück angrenzenden oder ihr Grundstück unmittelbar erschließenden öffentlichen Straße auf eigene Kosten in sicherem Zustand zu halten. Sicherungsfläche ist die vor dem Vorderliegergrundstück innerhalb der Reinigungsfläche liegende Gehbahn. Gehbahnen sind:

a) die für den Fußgänger bestimmten, befestigten und abgrenzen-

den Teile der öffentlichen Straße oder

b) in Ermangelung einer solchen Befestigung oder Abgrenzung, die dem Fußgängerverkehr dienenden Teile am Rande der öffentlichen Straßen in der Breite von 1 m, gemessen von der Straßengrundstücksgrenze aus.

Grenzt ein Grundstück an mehrere öffentliche Straßen an oder wird es dadurch mittelbar erschlossen, besteht die Verpflichtung für jede dieser Straßen.

Die Vorder- und Hinterlieger haben die Sicherungsfläche an Werktagen ab 7:00 Uhr und an Sonn- und Feiertagen ab 8:00 Uhr von Schnee zu räumen und bei Glätte mit geeigneten abgestumpften Stoffen (z.B. Sand, Splitt), jedoch nicht mit ätzenden Mitteln, zu bestreuen oder das Eis zu beseitigen. Es ist verboten, Eis und Schnee auf öffentliche Straßen abzuladen. Diese Maßnahmen sind bis 20:00 Uhr so oft zu wiederholen, wie es zur Verhütung von Gefahren für Leben, Gesundheit und Eigentum oder Besitz erforderlich ist.

### Räum- und Streudienst

Die Räumspflicht richtet sich grundsätzlich nach der Verkehrsbedeutung der Straßen und der Leistungsfähigkeit der Gemeinde.

Streupflicht besteht innerhalb der geschlossenen Ortslage nur an verkehrswichtigen **und** gefährlichen Stellen. **Beide Voraussetzungen müssen erfüllt sein.** Außerhalb geschlossener Ortschaft besteht die Streupflicht nur an **besonders** gefährlichen Stellen, soweit diese ebenfalls verkehrswichtig sind. Als **verkehrswichtig** gelten nur Haupt- und Durchgangsstraßen sowie sonstige Verkehrsmittelpunkte, an denen mit stärkerem Verkehrsaufkommen zu rechnen ist. Die Räum- und Streupflicht ist auf die Hauptverkehrszeit beschränkt, nach 21:00 Uhr findet kein Winterdienst mehr statt. **An arbeitsfreien Tagen** ist es ausreichend, wenn die verkehrswichtigen und gefährlichen Stellen geräumt und gestreut werden.

### Behinderungen des Winterdienstes

Wie jedes Jahr bitten wir Sie, Ihre Fahrzeuge nicht am Straßenrand abzustellen. Parkende Fahrzeuge verzögern den Räumdienst und stellen eine unnötige Gefahr dar. Bei einer zu **starken Einengung** der Fahrbahn kann **nicht** mehr geräumt werden. Ebenso beschädigen **herabhängende Äste** durch die Schneelast die Fahrzeuge. Die lichte Durchfahrts Höhe **muss mindestens 4 m** betragen. Auch hier kann sonst **nicht** mehr geräumt werden.

Eduard Obermeier  
Erster Bürgermeister

### Ein Hinweis in eigener Sache:

Die Seite, an die der Schnee geräumt wird, ergibt sich zwangsweise aus der Straßenführung und der Räumrichtung, keinesfalls willkürlich. Auch versuchen wir stets entlang der Einfahrten das Räumchild **gerade** zu stellen, um Ihnen unnötige Schneemengen an den Grundstückseinfahrten zu ersparen. Bedingt durch die zum Räumen **notwendige Grundgeschwindigkeit** ist dies jedoch nicht immer 100%ig möglich. Wir bitten hier um Ihr Verständnis.

Sollten wir dennoch Anlass zur Beschwerde geben, erreichen Sie uns unter der Rufnummer **09409/2548**. Während der Räumzeiten (i.d.R. 4:00 - 13:00 Uhr) bitten wir Sie, unter Angabe Ihrer Telefonnummer auf Band zu sprechen, wir rufen in jedem Fall zurück.

Markus Schindler  
Bauhofleiter



## Hinweise zur künftigen Nutzung der Gartenwasserzähler

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 05.09.2024 beschlossen, künftig für die Berücksichtigung der Gartenwasserzähler bei der Abrechnung der Kanalgebühren eine Verwaltungsgebühr von 15,00 € pro Zähler zu erheben, ferner wurde die zu berücksichtigende Menge auf 30 m<sup>3</sup> begrenzt, ausgenommen landwirtschaftliche Tierhaltung. In Kraft tritt diese Regelung zum 01.01.2025, das heißt die Berücksichtigung der Gartenwasserzähler für das Abrechnungsjahr 2024 findet wie bisher ohne Gebühr und Begrenzung statt.

Bitte teilen Sie uns daher den Zählerstand bis **spätestens 31. Dezember 2024** per Mail an [bauamt@pettendorf.de](mailto:bauamt@pettendorf.de) oder telefonisch unter Tel. 09409/8625-21 (Bauverwaltung, Frau Schmidl) oder 09409/8625-0 (Vermittlung) mit. Später eingehende Zählerstände können bei der Abrechnung der Kanalgebühren für das Jahr 2024 dann nicht mehr berücksichtigt werden.

Sollten sie diesen Dienst künftig nicht mehr in Anspruch nehmen wollen, möchten wir sie bitten, den **Zähler abzumelden**, dies kann mit der Mitteilung wie oben beschrieben, geschehen. Für die Anschlussnehmer, die den Gartenwasserzähler **weiterhin betreiben** wollen und dieser in der Abrechnung der Kanalgebühren weiterhin berücksichtigt werden soll, bitten wir auch um entsprechende Mitteilung und noch zusätzlich um die Angabe des Eichjahrs ihres Zählers.

Hinweis: Alle bisher gemeldeten Betreiber von Gartenwasserzählern, die sich **bis 31.12.2024** nicht entsprechend erklären, werden in der Abrechnung 2024 der Kanalgebühren nicht mehr berücksichtigt und ersatzlos gelöscht.

Pettendorf im Dezember 2024

Christian Putz  
Bauamt

## Einstellung der „komuna Pettendorf-App“

Aufgrund der Einführung der „**Heimat-Info App**“ stellt die Gemeinde Pettendorf mit Wirkung ab 01.01.2025 den Betrieb und die Pflege der „**komuna Pettendorf App**“ ein.

Alle Nutzerinnen und Nutzer der „komuna Pettendorf-App“ werden gebeten ab sofort die „**Heimat-Info App**“ zu nutzen. Folgen Sie einfach dem nachfolgendem Installationshinweis:

### Schritt 1

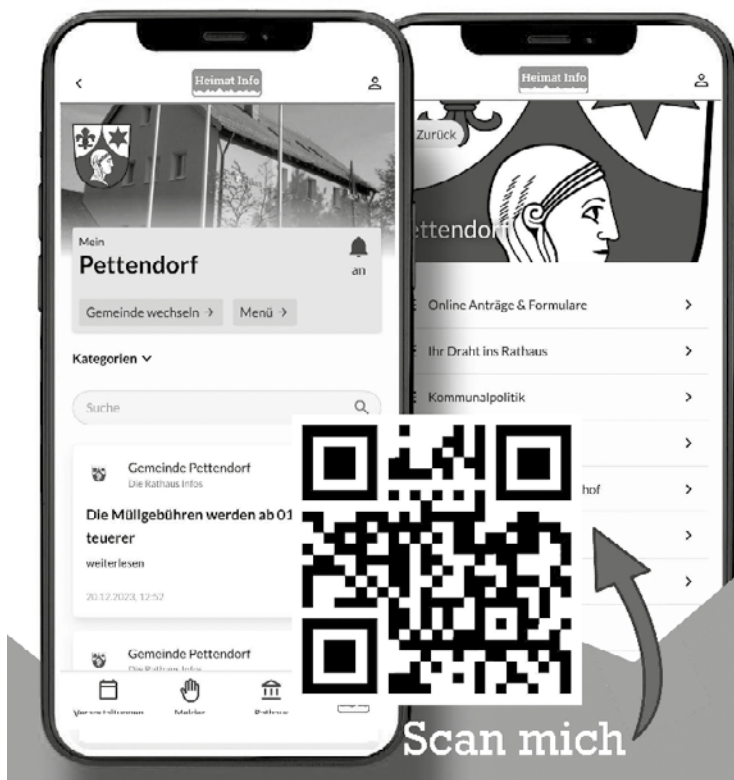
Downloaden Sie die **Heimat-Info** App auf Ihr Smartphone



### Schritt 2

Wählen Sie Pettendorf aus.

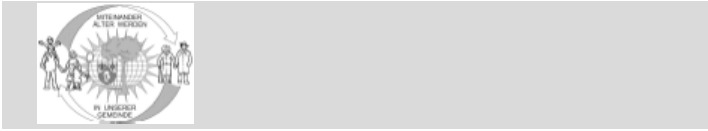
**Schritt 3** Stellen Sie sicher, dass die Glocke "an" ist. Dadurch werden Sie zuverlässig per Push-Nachricht über Neuigkeiten informiert. Sie können hier auch Ihre Favoriten auswählen.



Fertig - viel Spaß beim Entdecken!

**Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Adventszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr!**

Gemeinde Pettendorf, Team Verwaltung



### Internet für Seniorinnen und Senioren

Das Seniorenforum bietet ab Januar 2025 einen Kurs „Internet für Seniorinnen und Senioren“ an. Der Kurs umfasst 8 Doppelstunden à 45 Minuten, jeweils mittwochs von 10:00 - 11:30 Uhr im Zeitraum Januar bis März 2025 im Dorfhaus Kneiting. Der Kurs ist auf 15 Teilnehmer begrenzt. Unkostenbeitrag: 35,00 €/Teilnehmer. Eine Info-Veranstaltung zur Abstimmung der Kursziele und Wünsche findet mit dem Referenten am 08.01.2025 um 10:00 Uhr im Dorfhaus Kneiting statt. Die Infoveranstaltung ist kostenlos. Interessierte können sich nach der Infoveranstaltung am 08.01.2025 anmelden.

### Seniorenachmittag „Sitzweil“ im Pfarrheim Pettendorf

Am Donnerstag, 09.01.2025, 15:00 Uhr findet im Pfarrheim ein Seniorenachmittag unter dem Motto „Sitzweil“ zusammen mit der Pfarrgemeinde Pettendorf statt. Für musikalische Umrahmung ist gesorgt. Wer alte Fotos von den verschiedenen Ortsteilen oder von Festen und Veranstaltungen hat und diese mitbringen will, kann dies gerne tun, um zu zeigen, wie sich unsere Heimat über die Jahre verändert hat. Ansonsten treffen wir uns zwanglos unter dem Motto „Geselligkeit mit Musik und Geschichten“. Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt.

### Wandergruppe Seniorenforum

Die nächste Wanderung findet am Mittwoch, 29.01.2025, statt. Abfahrt mit dem Bus ist um 13:52 Uhr beim Mayerwirt. Wir gehen dann von Kneiting zurück nach Pettendorf. Die Route entscheiden wir kurzfristig, je nach Wetterlage. Da ist dann von einer Stunde bis vier Stunden alles möglich. Entweder wir gehen den Radweg zurück, über Kager und die Stifterkapelle, über Hinterberg und Günzenried oder über den Goldberg. Der Bus kostet 1 Euro, bitte Kleingeld bereithalten! Kurze Rückmeldung telefonisch, über WhatsApp 015225265400 oder persönlich an Kerstin Beer. Wir freuen uns über jede Anmeldung.



Die Wandergruppe Seniorenforum (Foto: Katrin Hierl)



Kein Senioren



## MITTAGSTISCH im Januar



beim



• Wir starten wieder im Februar 2025.

### Filmcafé am Morgen

Einmal im Monat, jeweils ab 2. Mittwoch,

Beginn ab 10:30 Uhr / Tel. 0941 - 41625

Mi. 8. Jan.

& Do. 9. Jan. 2024  
& Fr. 10. Jan. 2024

#### Filmbeginn 11:00 Uhr

Wir bieten Ihnen den Eintritt zu einem ausgewählten guten Film an, dazu gibt es Kaffee oder Tee oder 1 Glas Sekt und eine Brezn / Butterbrez'l oder leicht süßes Gebäck.

Eintrittspreis (inkl. Verzehr)



**DIE LEISEN UND DIE GROSSEN TÖNE** (103 Min.)

NUR MIT RESERVIERUNG!

Thibaut ist ein berühmter Dirigent, der die Konzertsäle der ganzen Welt bereist. In der Mitte seines Lebens erfährt er, dass er adoptiert wurde und dass er auch einen jüngeren Bruder hat, Jimmy, der in einer Schulküche arbeitet und Posaune in der Blaskapelle einer Arbeiterstadt spielt. Die beiden Brüder könnten unterschiedlicher nicht sein. Nur in einer Sache sind sie sich einig: ihrer Liebe zur Musik. Thibaut ist beeindruckt vom musikalischen Talent seines Bruders. Er will die Ungerechtigkeit ihres Schicksals begleichen, seinem Bruder die eine Chance geben, die er nie hatte: sein Talent zu entfalten, seinem Herzen zu folgen und mit dem kleinen Orchester einen nationalen Wettbewerb zu gewinnen. Jimmy beginnt, von einem ganz anderen Leben zu träumen... - Regisseur Emmanuel Courcol hat einen berührenden und vor allem unterhaltsamen Film geschaffen.

Durch Ihre Reservierung ermöglichen Sie uns die Veranstaltungsreihe auch künftig optimal und kostengünstig vorbereiten zu können.

**Regina Filmtheater Tel.: 0941 - 41625 \* Holzgartenstr. 22**

Bushaltestellen: Weichs / DEZ, Linien: 4, 5, 8, 9

Reinhausen Brücke: Linien: 28, 3,

Steinweg: Linien: 12, 13, 14, 15, 17, 28, 117

Januar Film-Termine noch nicht bekannt. **Alles Gute im neuen Jahr 2025**

Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen.

Mit Hilfe der Servicestelle - „Hilfen in schwierigen Lebenslagen“ im Landratsamt Regensburg.



Landkreis  
Regensburg

### Kostenlose Fragestunde für Seniorinnen und Senioren rund ums Tablet und Mobiltelefon

Der Landkreis startet im Januar 2025 ortsnahe, niederschwellige Schulungsangebote in Form von Fragestunden in den Kommunen im Landkreis Regensburg.

Während der Fragestunden haben Seniorinnen und Senioren die Möglichkeit, sich ortsnah in größeren Einkaufszentren den Umgang mit Tablets, Mobiltelefonen und deren Software, mehrmals im Monat, durch Maximilian Kreuzer näher bringen zu lassen.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Termine:

Wörth a. d. Donau Rewe Einkaufszentrum - 90 Minuten	Neutraubling Globus Einkaufszentrum (gegenüber der Apotheke) - 90 Minuten	Hemau Tangrintel Einkaufszentrum (Rewe) - 90 Minuten	Regenstauf Regental Center - 90 Minuten	Obertraubling Edeka Dirnberger - 90 Minuten
07.01.2025 - 14:30-16:00	07.01.2025 - 12:30-14:00	08.01.2025 - 12:30-14:00	08.01.2025 - 14:30-16:00	20.01.2025 - 15:30-17:00
04.02.2025 - 14:30-16:00	04.02.2025 - 12:30-14:00	05.02.2025 - 12:30-14:00	05.02.2025 - 14:30-16:00	12.02.2025 - 15:30-17:00
04.03.2025 - 14:30-16:00	04.03.2025 - 12:30-14:00	05.03.2025 - 12:30-14:00	05.03.2025 - 14:30-16:00	12.03.2025 - 15:30-17:00



Ihre Seniorenbeauftragten  
Alfred Stiegler und Dieter Pecher



### Gib Deiner Trauer Raum im Trauercafé „Lebensblüte“

am 28.12.2024 und 25.01.2025 von 15.00 - 17.00 Uhr.  
im Pfarrheim Pettendorf Martin-Klob-Str. 6

Auf Ihr Kommen freut sich  
Barbara Listl (09404/8673)  
Informationen unter o.g. Telefonnummern und auf der  
Homepage [www.pfarrei-pettendorf.de](http://www.pfarrei-pettendorf.de) Trauercafé.

### Termine der Evang. Kirchengemeinde Sprengel Lappersdorf

#### Friedenskirche Lappersdorf:

Neujahr, Mittwoch, 1. Januar 2025

18.00 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl  
in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche Wenzenbach

Kein Gottesdienst in der Friedenskirche

Sonntag, 5. Januar 2025

09.30 Uhr Gottesdienst in der **Christuskirche Regenstauf**

Kein Gottesdienst in der Friedenskirche

Epiphania, Montag, 6. Januar 2025

10.00 Uhr Familiengottesdienst

Sonntag, 12. Januar 2025

09.30 Uhr Gottesdienst // parallel dazu Kinderkirche

Sonntag, 19. Januar 2025

09.30 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche Regenstauf

10.45 Uhr Kinderkirche in der Christuskirche Regenstauf

11.00 Uhr Gottesdienst in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche  
Wenzenbach

11.00 Uhr Kinderkirche in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche  
Wenzenbach

Kein Gottesdienst in der Friedenskirche

Sonntag, 26. Januar 2025

09.30 Uhr Gottesdienst

#### Ökumenisches Friedensgebet

Mittwoch, 8. Januar 2025, 18.00 Uhr, kath. Kirche Kareth

#### Ökumenischer Gottesdienst zur Einheit der Christen 2025

Mittwoch, 22. Januar, 18.00 Uhr, Friedenskirche

Lappersdorf

Im Anschluss Einladung zur Gesprächsrunde im Gemeindezentrum  
Lappersdorf

passend zum Motto des Gottesdienstes: „Glaubst du das?“

#### Kirchenchorproben

dienstags, 14.01. / 28.01.2025, jeweils 20.00 Uhr, Ev. Gemeindezentrum  
Lappersdorf; nähere Infos bei Frau Kuhrt, Tel 0941/8107420,  
mobil: 0171/2048725

#### Spinn- und Strickkreis

Freitag, 17.01.2025, 18.30 Uhr, Gemeindezentrum Lappersdorf

Evang.-Luth. Pfarramt Regenstauf

Schneitweger Str. 69

93128 Regenstauf

Tel. 09402/1334

Fax: 09402/9214





## Grundschule Pettendorf-Pielenhofen

### Besuch vom Nikolaus an der Grundschule Pettendorf-Pielenhofen

Vor dem Schulfeststart am 05.12.2024 besuchte der Nikolaus die einzelnen Klassen der Grundschule Pettendorf- Pielenhofen.



Die Aufregung war groß, nachdem der Nikolaus von einigen Kindern der Klasse 1a auf dem Flur gesichtet wurde. Es entstanden Diskussionen, ob er auch in die eigene Klasse kommt. Plötzlich klopfte es an der Tür und alle erstarrten. Der Nikolaus trat leise ins Klassenzimmer ein. Er lobte die Kinder für ihre Schulfestvorbereitungen, wünschte ihnen gelungene Auftritte und einen kräftigen Applaus von den Eltern. Auch versprach er die Geschenke für alle Schulkinder bis zu dem Tag nach dem Schulfest im Lehrerzimmer zu deponieren.

Schön für alle Kinder, dass die Nikolauswünsche und -versprechungen meistens erfüllt werden.

### Vorweihnachtliches Schulfest der Grundschule Pettendorf-Pielenhofen

Die Grundschule Pettendorf-Pielenhofen feierte am Donnerstag ihr diesjähriges Schulfest als vorweihnachtliches Fest. Eine Stunde lang erfreute ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm die Besucher. Durchgeführt wurden sie von zwei erfrischenden Moderatoren aus der Klasse 4b. Für kurzweilige Umbaupausen sorgten die Kinder der Klasse 4a mit weihnachtlichen Witzen. Am „Marktplatz“ verkauften



die Kinder an geschmückten Ständen ihre gebastelten Waren. Sie freuten sich über jede klingende Münze, denn der Erlös soll als Spende einem gemeinnützigen Zweck dienen. Unter tatkräftiger

Hilfe des Elternbeirats und der Unterstützung vieler Eltern konnten sich alle Besucher am reichhaltigen Buffett bedienen. Den krönenden Abschluss fand das Fest mit einem Klavierstück in der Aula vorgetragen von einem Schüler aus der 2. Klasse.

Vielen Dank an alle, die mitfeierten, mithalfen und mit dabei waren. Im Zusammensein wurde unser Fest zu einem großartigen Erlebnis.

### Auftritt der dritten Klasse der Grundschule Pettendorf-Pielenhofen auf dem Weihnachtsmarkt

Am 7. Dezember 2024 traten die beiden dritten Klassen der Grundschule Pettendorf-Pielenhofen auf dem Weihnachtsmarkt in Kneiting auf. Trotz des regnerischen Wetters, das den Platz in eine winterlich-feuchte Atmosphäre tauchte, ließen sich die Kinder nicht von ihrer Freude am Singen abhalten. In festlicher Stimmung und warm eingepackt standen sie vor dem Feuerwehrhaus, um ihre Gäste mit dem Lied „Alle Tiere im Stall“ zu erfreuen. Auch die



geforderte Zugabe, „Feliz Navidad“, wurde mit viel Herz und Freude gesungen. Trotz des Regens war es ein unvergesslicher Moment für alle – sowohl für die Kinder als auch für das Publikum. Der Auftritt war ein wunderbarer Auftakt in die Adventszeit und ein Beweis dafür, wie Musik die Herzen erwärmen kann, auch bei kaltem, nassem Wetter.

### Workshop: Zauberkräfte in den 4. Klassen der Grundschule Pettendorf-Pielenhofen

„Mit Lieblingsfach zu mehr Achtsamkeit, Potentialentfaltung, Entspannung und Konzentration“, hieß es auch in diesem Jahr wieder für die Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen.

An drei Freitagen im November, brachte Ergotherapeutin Simone Schreier den Viertklässlern insgesamt drei Zauberkräfte näher: den Zauberschnur, den Zauberschnur und das Zauberschnur. Dies geschah auf liebevolle, spielerische Art und Weise, wie z.B. in kleinen Fantasiereisen, durch Rituale, Entspannungssequenzen, Reflexionen und kreative Angebote. Unsere Viertklässler konnten dabei viel für den Umgang mit ihrem stressigen Schulalltag lernen.



## Weihnachtsspendenaktion der Grundschule Pettendorf-Pielenhofen in Kooperation mit dem BRK

Im Rahmen der diesjährigen Weihnachtspaketaktion des Bayerischen Roten Kreuzes sammelten die Kinder der Grundschule Pettendorf-Pielenhofen 120 Kilogramm an Leckereien und Grundnahrungsmitteln. Die Lebensmittel werden innerhalb der Region an bedürftige Familien verteilt.



## Der Merkmeister an der Grundschule Pettendorf-Pielenhofen

Am 6. November 2024 hatte die Grundschule Pettendorf die Ehre, den renommierten Merkmeister Ralf Hofmann willkommen zu heißen. Ralf Hofmann ist bekannt für seine außergewöhnlichen Fähigkeiten im Bereich des Gedächtnistrainings und hat sich darauf spezialisiert, Menschen zu helfen, sich Informationen auf kreative und effektive Weise zu merken. Er stellte die Methode vor, Informationen mithilfe von Körperteilen zu verknüpfen, was die Kinder sofort faszinierte. Diese Technik ermöglicht es, sich komplexe Informationen einzuprägen, indem man sie mit bestimmten Körperteilen assoziiert. Die Kinder waren begeistert, als sie erfuhren, dass sie ihre Hände, Füße und andere Körperteile nutzen können, um sich Dinge einzuprägen. Diese Methode fördert nicht nur das Gedächtnis, sondern auch die Kreativität und das logische Denken. Besonders beeindruckend war die Interaktion zwischen Ralf Hofmann und den Schülerinnen und Schülern. Er ermutigte sie, aktiv mitzumachen und die Kinder waren voller Energie und Freude, als sie ihre neu erlernten Fähigkeiten ausprobieren konnten.

Der Besuch von Ralf Hofmann war nicht nur lehrreich, sondern auch inspirierend. Die Schülerinnen und Schüler verließen den Workshop mit einem neuen Verständnis für das Lernen und einer Technik, die sie in ihrem Schulalltag anwenden können. Insgesamt war der Tag ein großer Erfolg und hinterließ einen bleibenden Eindruck bei allen Beteiligten. Die Grundschule Pettendorf-Pielenhofen bedankt sich herzlich bei Ralf Hofmann für seinen Besuch und die wertvollen Tipps, die er den Kindern mit auf den Weg gegeben hat. Wir freuen uns auf zukünftige Veranstaltungen und die Möglichkeit, weiterhin an den Gedächtnistechniken zu arbeiten!

## Theaterbesuch der Grundschule Pettendorf-Pielenhofen

Am 9. Dezember 2024 erlebten die Schülerinnen und Schüler der Grundschule Pettendorf einen unvergesslichen Theaterbesuch, bei dem das beliebte Stück „Peterchens Mondfahrt“ aufgeführt wurde. Die Geschichte handelt von den beiden Protagonisten Anneliese und Peterchen, die sich auf eine aufregende Reise zum Mond begeben, um Herrn Summsemanns 6. Beinchen zurückzuholen, das der Mondmann gestohlen hat. Die Aufführung war nicht nur spannend, sondern auch voller Humor und beindruckender Lichteffekte, was die jungen Zuschauer sofort in ihren Bann zog. Die Darsteller überzeugten mit ihrem schauspielerischen Können und ihrer Begeisterung. Die fantasievoll gestalteten Kostüme und die kreative Bühnenausstattung trugen zur magischen Atmosphäre des Stücks bei. Die Kinder lachten herzlich über die witzigen Dialoge, während sie mit Anneliese und Peterchen mitfieberten. Die Aufführung endete mit einem begeisterten Applaus des Publikums, das die Leistung der jungen Schauspieler würdigte. Der Theaterbesuch war nicht nur eine kulturelle Bereicherung, sondern auch eine wunderbare Gelegenheit für die Schulgemeinschaft, zusammenzukommen und die Freude am Theater zu teilen.

Insgesamt war der Theaterbesuch im Antoniushaus ein voller Erfolg und wird sicherlich als ein Highlight im Schuljahr 2024/2025 in Erinnerung bleiben. Die Geschichte von „Peterchens Mondfahrt“ hat die Fantasie der Kinder angeregt und sie dazu inspiriert, die Welt des Theaters weiter zu erkunden.



Landkreis  
Regensburg

### **Ausgebildete Babylotsen im Landkreis Regensburg Die KoKi-Stelle geht neue Wege**

Die KoKi-Stelle des Landkreises Regensburg berät, begleitet und unterstützt Schwangere, Alleinerziehende und Eltern von Kindern bis drei Jahren in psychosozial belastenden Lebenslagen mit dem Ziel, elterliche Beziehungs-, Versorgungs- und Konfliktkompetenz zu stärken, damit Kinder gesund und gewaltfrei aufwachsen können.

Um Eltern in der hochsensiblen Lebensphase von Säuglingen und Kleinkindern möglichst frühzeitig geeignete Hilfe anbieten zu können, geht die KoKi des Landkreises Regensburg nun neue Wege. Als erste Stelle in ganz Bayern setzt sie das Präventionsprogramm Baby-lotse in Arztpraxen um. Hierfür haben sich die Sozialpädagoginnen der KoKi Larissa Leistner und Julia Schmidt fachlich weiterqualifiziert und zu Babylotsinnen ausbilden lassen. In Kooperationen mit gynäkologischen und pädiatrischen Praxen sollen zukünftig mittels standardisierter Fragebögen psychosoziale Belastungssituationen bei Schwangeren und Eltern erkannt und zeitnah geeignete Hilfe angeboten werden.

Das Präventionsprogramm Baby-lotse leistet somit einen wichtigen Beitrag zur Stabilisierung von Familien und zur Sicherstellung des Kindeswohls. Es blickt auf ein 15-jähriges Bestehen zurück und ist vielerorts auf seine positiven Effekte erprobt und evaluiert. Aktuell sind Babylotsinnen und Babylotsen bundesweit an 98 Geburtskliniken in 13 Bundesländern sowie in Arztpraxen in elf Kommunen tätig. Landrätin Tanja Schweiger ist es ein besonderes Anliegen, dass sich Eltern bei der Bewältigung ihrer Aufgaben nicht alleine gelassen fühlen und begrüßt die Weiterentwicklung der KoKi-Stelle.

Informationen zur Landkreis-KoKi finden sich auf der Internetseite [www.landkreis-regensburg.de/koki](http://www.landkreis-regensburg.de/koki).



Bildunterschrift:

Ausgebildete Babylotsinnen: Larissa Leistner und Julia Schmidt von der KoKi-Stelle des Landkreises Regensburg

Foto: Alexandra Winkler

### **Online-Vortragsreihe für junge Eltern „Eltern am Start mit KoKi“ bietet auch 2025 wieder interessante Vorträge an**

Die KoKi (Koordinierende Kinderschutzhilfe) des Landkreises Regensburg lädt monatlich zu einem kostenlosen Online-Vortrag ein. Für die Vorträge von Januar bis April kann man sich ab sofort anmelden:

#### **20. Januar von 9.00 bis 11.00 Uhr Schlaf gut, Baby!**

Sie erhalten Tipps und Infos zum Babyschlaf, zur Schlafumgebung und wie Sie Ihr Baby bindungsorientiert durch den Tag und die Nacht begleiten können. Sie haben die Möglichkeit eigene Fragen zu stellen.

Referentin: Julia Berschneider, Erzieherin, FenKid Kursleitung, Familienbegleitung für Schlafen, Stillen und Beikost

#### **05. Februar von 19.00 bis 21.00 Uhr Alles Wichtige rund um die Babypflege**

Sie werden mit den Grundlagen der Babypflege, sicherem Handling und liebevoller Begleitung vertraut gemacht. So bekommen Sie Sicherheit von Anfang an.

Referentin: Nancy Moleda, Familien- und Kinderkrankenschwester, Babyschlafcoach

#### **19. März von 19.00 bis 21.00 Uhr Erste Hilfe am Kind**

Es werden wichtige Krankheitsbilder wie beispielsweise allergische Reaktionen, Pseudokrapp, Stürze, sowie das Erkennen von Erkrankungen, thematisiert. Sie erfahren welche einfachen Maßnahmen Sie treffen können und es gibt ausreichend Raum für Fragen.

Referent: Jakob Weigl, Medizinpädagoge B.A., Gesundheitsmanager

#### **14. April von 19.00 bis 21.00 Uhr Konflikte unter Kindern bedürfnisorientiert begleiten**

Sie bekommen Infos zur Autonomiephase und zur liebevollen Begleitung von Kindern, wenn die ersten Konflikte untereinander auftreten. Auf Themen wie Belohnung und Strafe wird eingegangen.

Referentin: Julia Berschneider, Erzieherin, FenKid Kursleitung, Familienbegleitung für Schlafen, Stillen und Beikost

#### **Anmeldung**

Telefon: 0941 4009-608

Mail: [koki@lra-regensburg.de](mailto:koki@lra-regensburg.de)

Online: [www.landkreis-regensburg.de/koki](http://www.landkreis-regensburg.de/koki)



Landkreis  
Regensburg

### Regensburger Land Band 10 Fußball, Jazz und Spuren der Steinzeit

Der zehnte Band des Almanachs mit kulturellen und historischen Beiträgen aus dem Landkreis Regensburg ist jetzt erhältlich. Die Themen reichen von den jungsteinzeitlichen Grabenwerken bei Mangolding bis hin zu Persönlichkeiten aus dem aktuellen Kulturleben wie den Kulturpreisträgern 2024 oder der ehemaligen Profi-Fußballerin Simone Laudehr aus Tegernheim.

„Der neue Band ist wieder eine bunte Mischung geworden. Wobei der rote Faden unser Landkreis ist, der in ganz unterschiedlichen Geschichten und Beiträgen – informativen, spannenden, bewegend und sogar gruseligen – als Schauplatz dient“, sagt Landrätin Tanja Schweiger über das kürzlich erschienene Buch.

Jahrhundert. Eine Auswahl an Weizgeschichten würdigt den 2024 verstorbenen Heimatforscher und Autor Anton Schlicksbier aus Donaustauf, der nicht nur mit der Sammlung dieser übernatürlichen Erzählungen einen unschätzbaren Beitrag zur Bewahrung des kulturellen Erbes der Region geleistet hat.

Neben den Kulturpreisträgern Thomas Dürr aus Laaber, Johann Festner aus Wörth a.d. Donau und Kilian Langrieger aus Unterlaichling lernen Leserinnen und Leser auch Mattis Moll kennen. Der Pettendorfer erlangte einer der Hauptrollen in „Harry Potter und das verwunschene Kind“ und steht damit erst am Anfang seiner Schauspielkarriere. Texte über zeitgenössische Architektur und Naturdenkmäler im Landkreis inspirieren zu Erkundungsfahrten durch den Landkreis.

Diese und noch weitere Beiträge zeichnen in „Regensburger Land. Der Landkreis Regensburg in Geschichte und Gegenwart“ auf 168 Seiten ein facettenreiches Bild der Region. Erschienen ist das Buch beim Verlag Schnell & Steiner in Regensburg. Es ist ab sofort für 19,95 Euro im Buchhandel erhältlich.



Ein jüngeres Kapitel aus der kulturellen Geschichte des Landkreises nimmt darin ein Aufsatz über den Jazzclub Kneiting ins Visier, der dort ab Ende der 1970er einige Jahre für Furore sorgte. Auf andere Weise berühmt-berüchtigt war der Mangoldinger Stammtisch, der vor 75 Jahren gegründet wurde und an dem Bundespolitik gemacht wurde.

Die Lebensgeschichten zweier Zeitzeuginnen des Zweiten Weltkriegs erzählen von Entwurzelung und Neuanfang. Ebenfalls in die Vergangenheit blicken Aufsätze über Mitglieder der Adelsfamilie Lerchenfeld und den Brand der Regenstauer Pfarrkirche im 19.

Bildunterschrift:

Landrätin Tanja Schweiger (7. v.l.) präsentierte zusammen mit den Autorinnen und Autoren, Kulturreferent Dr. Thomas Feuerer (6. v.l.) und Sandra Adler (10.v.l.), Mitarbeiterin im Kulturreferat; den neuen Landkreis-Almanach.

Foto: Beate Geier





## Fachtag in Lappersdorf „Recht verständlich – Juristische Hilfe für Vereine“

Der Freiwilligenagentur des Landkreises ist bei der Planung ihrer zehnten Vereinsschulstaffel 2024/2025 ein besonderer Coup gelungen. Die Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt (DSEE) kommt am 15. Februar 2025 mit ihrer Veranstaltung „Recht verständlich – Juristische Hilfe für Vereine“ ins Gymnasium Lappersdorf. Der Fachtag, der im Sommer erstmalig mit großem Erfolg in Thüringen veranstaltet wurde und nur einmal in Bayern stattfinden wird, ist – wie alle Veranstaltungen der Vereinsschule – kostenfrei. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt, die Anmeldung ab sofort möglich.

„Wir freuen uns wirklich sehr“, erklärt die Leiterin der Freiwilligenagentur, Dr. Gaby von Rhein, „alle wichtigen Player in Bayern im Bereich ‚Ehrenamt‘ sind als Kooperationspartner dabei: die Zukunftsstiftung Ehrenamt Bayern, das Sozialministerium, die Ehrenamtsbeauftragte der Staatsregierung, die Landesarbeitsgemeinschaft der Freiwilligenagenturen, das Landesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement, die Versicherungskammer Stiftung und die Hochschulkooperation Ehrenamt.“

Geboten werden Workshops und individuelle Beratungsstände zu Themen und Fragen aus nahezu allen Rechtsgebieten, die für Vereine wichtig sind: Satzungs- und andere vereinsrechtliche Fragen, Gemeinnützigkeit und Vereinsbesteuerung, Versicherungsfragen, Aufwandsentschädigungen, Spendenrecht sowie das im Zusammenhang mit Festen und Feiern wichtige Thema GEMA.

Unter der Überschrift „5 Stühle – 5 Positionen“ findet ein spannendes Diskussionsformat statt: Expertinnen und Experten blicken aus verschiedenen Perspektiven auf die Herausforderungen des Ehrenamts und benennen rechtliche Hürden, die ehrenamtlichem Engagement im Wege stehen. Mit dabei Landrätin Tanja Schweiger, Irmgard Sauerer (1. Bürgermeisterin der Gemeinde Brennbach und Vorsitzende des Nachbarschaftshilfevereins Brennbach) und Helmut Luderer (BLSV Kreisverband Regensburg).

„Die Veranstaltung passt wunderbar in unsere Bemühungen, Vereine zu unterstützen und zukunftsfähig zu machen. Ein herzliches Vergelt's Gott der Deutschen Stiftung für Engagement und Ehrenamt, allen bayerischen Kooperationspartnern und unserer Freiwilligenagentur, durch deren Engagement die Veranstaltung in den Landkreis Regensburg geholt wurde“, so Landrätin Tanja Schweiger.

Alle wichtigen Informationen zum Fachtag (Programmablauf, organisatorische Hinweise) und Anmeldung unter [www.landkreis-regensburg.de](http://www.landkreis-regensburg.de).

## Aktionstage für Ausbildung und Berufsinformationsmesse 2025 an Schulen im Landkreis Regensburg

Der Landkreis Regensburg organisiert in Kooperation mit vier Schulen Aktionstage für Ausbildung bzw. eine Berufsinformationsmesse. Schülerinnen und Schüler sowie deren Eltern sind herzlich eingeladen die Ausbildungsmessen zu besuchen und vielfältige Karrieremöglichkeiten zu entdecken!

### 1. Berufsinformationsmesse – Gymnasium Neutraubling Samstag, 18. Januar 2025, 9:00 - 13:00 Uhr Gregor-Mendel-Str. 5, 93073 Neutraubling

65 Unternehmen, Institutionen, Fachschulen und Behörden präsentieren sich an Informationsständen und bei Vorträgen mit den verschiedensten Berufsfeldern!  
Zielgruppe: ab Jahrgangsstufe 9



### 2. Aktionstag für Ausbildung – Mittelschule Alteglofsheim Samstag, 25. Januar 2025, 9:00 - 12:30 Uhr Schulstr. 9, Alteglofsheim

Eine breite Palette an Ausbildungsangeboten bieten 44 Unternehmen, Institutionen, Fachschulen und Behörden!  
Zielgruppe: ab Jahrgangsstufe 7



### Aktionstag für Ausbildung – Mittelschule Regenstein Samstag, 8. Februar 2025, 9:00 - 12:30 Uhr Hauzensteiner Str. 52, Regenstein

46 Unternehmen, Institutionen, Fachschulen, Behörden informieren gern!  
Zielgruppe: ab Jahrgangsstufe 7



### 3. Aktionstag für Ausbildung – Mittelschule Wörth a. d. Donau Samstag, 15. Februar 2025, 9:00 - 12:00 Uhr Schulstr. 1, Wörth a. d. Donau

Ausbildungsberufe in Technik, Gesundheit und mehr stellen 19 Unternehmen, Institutionen und Fachschulen aus der Stadt Wörth an der Donau und den benachbarten Gemeinden vor!  
Zielgruppe: ab Jahrgangsstufe 7



## Weitere Informationen und Details zu den Veranstaltungen auf der Website des Landkreises Regensburg:

<https://www.landkreis-regensburg.de/wirtschaft-energie/wirtschaftsfoerderung/berufsinformationsmessen/>

<https://www.landkreis-regensburg.de/wirtschaft-energie/wirtschaftsfoerderung/aktionstage-fuer-ausbildung/>

## Veranstaltungskalender für 2025 der Gemeinde Pettendorf

Januar 2025					
02.01.- 06.01.2025	Do-Mo		Familienskifahrt	TSV Adlersberg	Ausflug
05.01.2025	So		Dartturnier	TSV Adlersberg	Gasthaus Mayerwirt
06.01.2025	Mo	14:00	Jahreshauptversammlung	FF Pettendorf	Gasthaus Mayerwirt
06.01.2025	Mo	18:00	Jahreshauptversammlung	FF Kneiting	Dorfhaus Kneiting
06.01.2025	Mo	19:00	Jahreshauptversammlung	FF Mariaort	Gasthaus Krieger
09.01.2025	Do	14:30	Seniorenachmittag	Pfarrei Pettendorf	Pfarrheim Pettendorf
10.01.2025	Fr		Karate Einsteigerkurs ab 13	TSV Adlersberg	
11.01.2025	Sa		Christbaumsammelaktion	FF Pettendorf	
17.01.2025	Fr		Karate Einsteigerkurs ab 13	TSV Adlersberg	
17.01.2025	Fr	ab 18:00 Uhr	Wintergrillen	CSU Pettendorf	Völkl Landhandel, Schloßstr. 23
18.01.2025	Sa	18:30	Dankeabend	Pfarrei Pettendorf	Pfarrheim Pettendorf
25.01.2025	Sa	19:00	Barjazz	Dezentral	PettenDorfladen
25.01.2025	Sa		Schlachtschüsseessen	FF Pettendorf	Feuerwehrgerätehaus
25.01.2025	Sa		Jägerheim Faschingsball	Jägerheim Schützen	Gasthaus Mayerwirt
26.01.2025	So		Vereinsentwicklung	TSV Adlersberg	
27.01.2025	Mo	20:00	Offenes Treffen	Pettendorf bewahren	Dezentral/ PettenDorfladen
Februar 2025					
02.02.2025	So		Rodeln am Hausberg	TSV Adlersberg	Pettendorf
07.02.2025	Fr		Flutlicht Skifahrt	TSV Adlersberg	Pröllner
08.02.2025	Sa	17:00	Wintermarsch	KRK Pettendorf	Mayerwirt
09.02.2025	So		Langlaufausflug	TSV Adlersberg	
13.02.2025	Do	14:30	Seniorenfasching	Pfarrei Pettendorf	Pfarrheim Pettendorf
15.02.2025	Sa	20:00	Faschingsball der Kneitinger Vereine	Kneitinger Vereine	Dorfhaus Kneiting
15.02.2025	Sa	19:00	Dezentral-Dance-Party	Dezentral	PettenDorfladen
19.02.2025	Mi	19.30	Umweltforum	Umweltforum	in der Regel Sitzungssaal Rathaus
22.02.2025	Sa		Skiausflug	FF Pettendorf	
23.02.2025	So	19:30	Jahreshauptversammlung	Schützengesellschaft Birkengrün	
27.02.2025	Do	20:00	Weiberfasching	Frauenbund Pettendorf	Pfarrsaal Pettendorf
28.02.2025	Fr	17:00	Spielenachmittag für Jung & Alt	Dezentral	PettenDorfladen
März 2025					
07.03.2025	Fr	19:30	Versammlung	Jagdgenossenschaft Pettendorf	Gasthaus Prössl Adlersberg
07.03.2025	Fr	19:00	Weltgebetstag	Frauenbund Pettendorf	Pielenhofen
08.03.2025	Sa		Versammlung	Jagdgenossenschaft Kneiting	Dorfhaus Kneiting
11.03.2025	Di	19:00	Palmtaststammtisch	Frauenbund Pettendorf	Gasthaus Prössl Adlersberg
13.03.2025	Do	12:00	Einkehrtag für Senioren	Pfarrei Pettendorf	Pfarrheim Pettendorf
13.03.2025	Do	18:00	Premiere: Szenischer Abend MusicKids "Kleinstadtgeflüster"	Musikverein Pettendorf	Mayerwirtsaal
14.03.2025	Fr	18.30	Jahreshauptversammlung	KRK Pettendorf	Gasthaus Mayerwirt
14.03.2025	Fr	19:00	Generalversammlung	Edelweiß Schützen	Gasthaus Mayerwirt
15.03.2025	Sa	19:00	Bob Frost spielt Stub´n Blues!	Dezentral	PettenDorfladen
16.03.2025	So		Tischtennisturnier	TSV Adlersberg	
16.03.-20.03.2025	So-Do		Skisafari	TSV Adlersberg	Südtirol
17.03.2025	Mo	20:00	Offenes Treffen	Pettendorf bewahren	Dezentral/PettenDorfladen
22.03.2025	Sa		Herzlerl-Party	FF Pettendorf Festdamen	
22.03.2025	Sa		Jahreshauptversammlung	Jägerheim Schützen	Gasthaus Mayerwirt
22.03.2025	Sa	18:00	Szenischer Abend MusicKids "Kleinstadtgeflüster"	Musikverein Pettendorf	Mayerwirtsaal
23.03.2025	So	18:00	Szenischer Abend MusicKids "Kleinstadtgeflüster"	Musikverein Pettendorf	Mayerwirtsaal
26.03.2025	Mi	19:00	Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen	Frauenbund Pettendorf	Pfarrsaal Pettendorf
28.03.2025	Fr	17:00	Spielenachmittag für Jung & Alt	Dezentral	PettenDorfladen
29.03.2025	Sa	18:45	Pfarrversammlung	Pfarrei Pettendorf	Gasthaus Mayerwirt
April 2025					
04.04.2025	Fr		Nacht der Bibliotheken	Bücherei Pettendorf	Bücherei Pettendorf
04.04.2025	Fr		Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen	TSV Adlersberg	
05.04.2025	Sa		Kirchenkonzert	Musikverein Pettendorf	Kirche Adlersberg
06.04.2025	So		Kirchenkonzert	Musikverein Pettendorf	Kirche Adlersberg
10.04.2025	Do	14:30	Seniorenachmittag	Pfarrei Pettendorf	Pfarrheim Pettendorf
13.04.2025	So		Palmtast	Prössl Adlersberg	Gasthaus Prössl
18.04.2025	Fr	19:30	Osterhasenschießen	Schützengesellschaft Birkengrün	Dorfhaus Kneiting
26.04.2025	Sa		RamaDama	Umweltforum	
26.04.2025	Sa		Mountainbiketour	TSV Adlersberg	
29.04.2025	Di	19:00	Frauenliturgie	Frauenbund Pettendorf	Klosterkirche Adlersberg
Mai 2025					
01.05.2025	Do		Maibaumaufstellen	Stammtisch Stoahagl	Gasthaus Mayerwirt
03.05.2025	Sa	15:00	Kindermusical	Musikverein Pettendorf	Gasthaus Mayerwirt
04.05.2025	So		Kindermusical	Musikverein Pettendorf	Gasthaus Mayerwirt
04.05.2025	So		Florianstag	FF Kneiting	Dorfhaus Kneiting
08.05.2025	Do	12:00	Seniorenflug	Pfarrei Pettendorf	Freystadt/Oberpfalz
10.05.2025	Sa		Gedenkgottesdienst	KRK Pettendorf	
14.05.2025	Mi	19:30	Umweltforum	Umweltforum	in der Regel Sitzungssaal Rathaus
17.05.2025	Sa		Patenbitten mit FF Kneiting + FF Mariaort	FF Pettendorf	Dorfhaus Kneiting
18.05.2025	So	10:00	Erstkommunion	Pfarrei Pettendorf	Kirche Adlersberg
24.05.2025	Sa	15:00-18:00	Tag der Ehejubilare in Pettendorf	Pfarrei Pettendorf	
29.05.2025	Do	11:00	Vatertagsturnier	Schützengesellschaft Birkengrün	
31.05.2025	Sa		Konzert Jugendorchester	Musikverein Pettendorf	



Juni 2025					
01.06.2025	So	10:00	Gemeinsamer Gottesdienst d. Pfarreiengemeinschaft	Pfarrei Pettendorf	Kirche Wolfsegg
12.06.2025	Do	14:30	Seniorenachmittag	Pfarrei Pettendorf	Pfarrheim Pettendorf
14.06.2025	Sa		Johannifeuer	FF Kneiting	Alte Straße Kneiting
19.06.2025	Do	9:00	Fronleichnam		Kneiting/Pettendorf/Mariaort
20.06.2025	Fr		Johannifeuer	FF Pettendorf	Sportgelände Pettendorf
29.06.2025	So	10:00-17:00	Pfarrfest Kneiting		Dorfhaus Kneiting
Juli 2025					
05.07.2025	Sa	05:00-08:00	Besinnungswallfahrt	Pfarrei Pettendorf	
05.07.2025	Sa		Dorfmeisterschaft Fußball	TSV Adlersberg	Sportgelände Pettendorf
06.07.2025	So		Sportfest und 75 Jahrfeier TSV	TSV Adlersberg	Sportgelände Pettendorf
10.07.2025	Do	14:30	Seniorenachmittag	Pfarrei Pettendorf	Pfarrheim Pettendorf
12.07.2025	Sa		Fischerfest	Anglerclub Pettendorf	Schwetendorfer Weiher
20.07.2025	So		Stockturnier	TSV Adlersberg	Sportgelände Pettendorf
23.07.2025	Mi	19:30	Umweltforum	Umweltforum	in der Regel Sitzungssaal Rathaus
26.07.2025	Sa		Sommerkonzert 35 Jahre	Musikverein Pettendorf	
August 2025					
15.08.2025	Fr		Schleiferlturnier	TSV Adlersberg Tennisabteilung	Sportgelände Pettendorf
September 2025					
06.09.2025			Bouleturnier	TSV Adlersberg	Sportgelände Pettendorf
11.09.2025	Do	14:30	Seniorenachmittag	Pfarrei Pettendorf	Pfarrheim Pettendorf
13./14.09.2025	Sa.-So.		Ausflug	Jägerheim Schützen	
20.09.2025	Sa		Skateboard Contest	TSV Adlersberg Skateabteilung	Sportgelände Pettendorf
19./20./21.09.2025	Fr.-So.		Schlosskellerlesung	Bücherei und PettenDorftheater	Schlosskeller Pettendorf
27.09.2025	Sa		Weinfest	FF Pettendorf	Feuerwehrgerätehaus
29.09.2025	So	13:00-15:00	Herbstbasar; ab 12:30 für Schwangere	Elternbeirat	Kinderhaus Feldmäuse Kneiting
Oktober 2025					
02.10.2025	Do		Watt-Turnier	Stammtisch Stoahagl	Gasthaus Mayerwirt
09.10.2025	Do	14:30	Seniorenachmittag	Pfarrei Pettendorf	Pfarrheim Pettendorf
11.10.2025	Sa		Gedenkgottesdienst	FF Pettendorf	
12.10.2025	So		Herbstwanderung	TSV Adlersberg	
17.10.2025	Fr	19:30-21:30	Lesung Guido Büttgen	Bücherei Pettendorf	
22.10.2025	Mi	19:30	Umweltforum	Umweltforum	Rathaus
31.10.2025	Fr		Preisschafkopf	Freie Wähler Pettendorf	Gasthaus Mayerwirt
November 2025					
08.11.2025	Sa	20:00	Premiere	Das PettenDorf Theater	Gasthaus Mayerwirt
09.11.2025	So	19:00	Theater	Das PettenDorf Theater	Gasthaus Mayerwirt
13.11.2025	Do	14:30	Seniorenachmittag	Pfarrei Pettendorf	Pfarrheim Pettendorf
14.11.2025	Fr	20:00	Theater	Das PettenDorf Theater	Gasthaus Mayerwirt
15.11.2025	Sa	20:00	Theater	Das PettenDorf Theater	Gasthaus Mayerwirt
16.11.2025	So	19:00	Theater	Das PettenDorf Theater	Gasthaus Mayerwirt
16.11.2025	So		Volkstrauertag	KRK Pettendorf	
21.11.2025	Fr	20:00	Theater	Das PettenDorf Theater	Gasthaus Mayerwirt
22.11.2025	Sa	20:00	Theater	Das PettenDorf Theater	Gasthaus Mayerwirt
23.11.2025	So	19:00	Theater	Das PettenDorf Theater	Gasthaus Mayerwirt
29.11.2025	Sa		Schauturnen	TSV Adlersberg	
29.11.2025	Sa		Weihnachtsfeier m. Königsproklamation	Schützengesellschaft Birkengrün	
29.11.2025	Sa		Schachtturnier	TSV Adlersberg	
29.11.2025	Sa		Weihnachtsfeier	Jägerheim Schützen	Gasthaus Mayerwirt
Dezember 2025					
05.12.2025	Fr		KRK Weihnachtsfeier		Gasthaus Mayerwirt
05.12.2025	Fr	19:00	Weihnachtsfeier	Edelweiß Schützen	Gasthaus Mayerwirt
09.12.2025	Di		Schachtturnier	TSV Adlersberg	
11.12.2025	Do	14:30	Seniorenachmittag m. Nikolausbesuch	Pfarrei Pettendorf	Pfarrheim Pettendorf
13.12.2025	Sa		Christbaumversteigerung	FF Kneiting	Dorfhaus Kneiting
20.12.2025	Sa		Jahreskonzert	Musikverein Pettendorf	Grundschule Pettendorf



freiwilligen  
dienste

*Entdecke, was zählt*

*Entdecke,*  
**was zählt.**

Nähere Infos und passende  
Einsatzstellen erhältst du unter  
[www.freiwilligendienste-brk.de](http://www.freiwilligendienste-brk.de)  
oder 0941/79605-1551 /-1552



Mit der Schule fertig und noch keinen Plan wie es weiter gehen soll?  
Mach einen Freiwilligendienst in deiner Nähe beim Rettungsdienst, im Kindergarten,  
im Krankenhaus, im Seniorenheim, oder einer anderen spannenden Einsatzstelle!!



## Neue Öffnungszeiten im Jugendtreff Pettendorf

!!! Ab Januar 2025 gelten folgende Öffnungszeiten und eine neue Altersregelung !!!

### Mittwoch:

Von 16 – 19 Uhr

**Für 10 – 13 Jahre**

### Freitag:

Von 16 – 21 Uhr

**Für 13 – 21 Jahre**

**Wir freuen uns auf euch!**

Eure Jugendpfleger

*Claudia Bäumlner und Benedikt Mühle*

